

Medienkompetenz

Förderung, Projekte und Initiativen
der Landesmedienanstalten



LIKEN

13
14

die
medienanstalten



Medienkompetenz

Förderung, Projekte und Initiativen
der Landesmedienanstalten 2013/2014

Herausgeber ALM GbR

Verantwortlich für die Herausgeberin
Dr. Jürgen Brautmeier
Vorsitzender der Direktorenkonferenz
der Landesmedienanstalten (DLM)

Vorwort

Es ist Alltag, dass digitale Medien Einzug in unser Leben gehalten haben. Wenn die digitalisierte Lebenswelt näher betrachtet wird, liegt der Fokus häufig auf jungen Menschen und deren Umgang mit den Medien. Denn es sind die jüngeren Generationen, die in den nächsten Jahren mitbestimmen, wie Gesellschaft mit dem Internet umgeht und wie der Handlungsrahmen zukünftig gestaltet wird. Nicht zuletzt aus diesem Grund ist die Vermittlung von Medienkompetenz von wegweisender und gesellschaftsrelevanter Bedeutung.

Für eine generationsübergreifende Medienbildung ist es hilfreich, in die digitalen Lebenswelten der jungen Generationen einzutauchen, diese zu verstehen, Bedürfnisse zu erkennen und daraus eine angemessene Kommunikation und eine aktive sowie nachhaltige Medienbildungsarbeit abzuleiten.

Zum Beispiel bewerten jüngere Generationen Privatheit völlig anders als die Älteren. Bei ihnen sind personenbezogene Daten weniger schützenswert als beispielsweise Informationen zur sozialen Reputation. Darüber hinaus besteht eine hohe Diskrepanz zwischen den empfundenen Unsicherheiten und Unklarheiten bezüglich der Sicherheit im Internet beziehungsweise bei der Nutzung von Smartphones und der eigenen Handlungsrelevanz. An dieser Stelle muss Medienkompetenzvermittlung ansetzen und weitergehen. Es reicht nicht, von den Gefahren zu wissen, sondern es müssen ein gesundes Misstrauen und eine Handlungskompetenz entwickelt werden sowie sollte eine Reflektion der eigenen Aktivitäten erfolgen.

Wie weitreichend und umfassend Medienkompetenzförderung sein muss, spiegelt sich in den vielfältigen Gemeinschafts- und Einzel-Projekten der Landesmedienanstalten wider. Die unterschiedlichen Facetten der

medienpädagogischen Arbeit vor Ort sind in dieser Broschüre zusammenfassend dargestellt. Die Landesmedienanstalten agieren dabei in allen Bildungsbereichen: Kinder und Jugendliche lernen ihren Medienumgang kritisch zu reflektieren, professionell Erziehende, Lehrkräfte, aber auch Medienschaffende können vielfältige Fortbildungsangebote nutzen, Eltern und Großeltern werden kompetent in Fragen der Medienerziehung beraten.

Perspektivisch gilt es, die aufgeführten Maßnahmen zu verstetigen, breiter zu etablieren, weiterzuentwickeln und zu ergänzen. Dazu ist eine kontinuierliche Netzwerkarbeit, nicht nur auf lokaler und regionaler, sondern auch auf länderübergreifender und bundesweiter Ebene erforderlich. Dieser Aufgabe werden die Landesmedienanstalten im Dialog mit Partnern aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft gerecht.

Jochen Fasco
Kordinator des Fachausschusses
„Bürgermedien, Medienkompetenz und Jugendschutz“
der Landesmedienanstalten

Inhaltsverzeichnis

- 1 Kreativität, Kontrolle und Kompetenz im digitalen Datenstrom 8
- 2 Gemeinschaftsprojekte der Landesmedienanstalten 9
 - 2.1 Internet und Computer 9
 - 2.2 Fernsehen 11
 - 2.3 Hören und auditive Medien 12
 - 2.4 Handy, Smartphone und mobile Mediennutzung 13
 - 2.5 Service, Forschung und weitere Aktivitäten 14
- 3 Medienkompetenzförderung in den Ländern 15
 - 3.1 Baden-Württemberg 15
 - 3.2 Bayern 16
 - 3.3 Berlin/Brandenburg 17
 - 3.4 Bremen 18
 - 3.5 Hamburg/Schleswig-Holstein 19
 - 3.6 Hessen 20
 - 3.7 Mecklenburg-Vorpommern 21
 - 3.8 Niedersachsen 22
 - 3.9 Nordrhein-Westfalen 22
 - 3.10 Rheinland-Pfalz 23
 - 3.11 Saarland 24
 - 3.12 Sachsen 25
 - 3.13 Sachsen-Anhalt 26
 - 3.14 Thüringen 27
- 4 Verzeichnis Medienkompetenzprojekte 29

1 Kreativität, Kontrolle und Kompetenz im digitalen Datenstrom

Es war das Topthema auf der medienpolitischen Agenda im letzten Halbjahr 2013: die durch den Informanten Edward Snowden aufgedeckte Ausspionierung privater Telekommunikationsdaten in einem zuvor nie gekannten Ausmaß. Gleich fünfmal beherrschte dieses Thema die Spiegel-Titelseiten; es war ebenso in allen anderen Nachrichten-Medien präsent. Erst Anfang Dezember 2013 wurde bekannt, dass der amerikanische Geheimdienst NSA täglich fünf Milliarden Datensätze von privaten Handy-Nummern erfasst und ausgewertet hat.

Zwar folgte auf diesen massiven Eingriff in die informationelle Selbstbestimmung eine zunehmende Verunsicherung und Ratlosigkeit der – potenziell – ausspionierten Mediennutzer. Laut einer im Dezember 2013 veröffentlichten Studie des Deutschen Instituts für Vertrauen und Sicherheit im Internet macht sich weit mehr als die Hälfte aller Internet-Nutzer Sorgen, dass ihre Daten überwacht werden oder sich andere Zugang zum eigenen Computer verschaffen. Doch blieb und bleibt dies offenbar ohne spürbare Konsequenzen für das konkrete Nutzungsverhalten, wie eine weitere Studie zur Datensicherheit im Internet, im Auftrag der Internet World Messe München, belegt.

Auch die zuletzt veröffentlichte JIM-Studie des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs) belegt diese Diskrepanz zwischen teilweise großer Verunsicherung in Fragen der Datensicherheit – bei, je nach Alter, über der Hälfte der Jugendlichen – und dennoch steigender Nut-

zung: 179 Minuten sind die 12- bis 19-Jährigen inzwischen durchschnittlich an einem Werktag online; sogar 237 Minuten tägliche Nutzungszeit ermittelte die ARD/ZDF-Onlinestudie 2013 bei den 14- bis 29-Jährigen. Diese bewegen sich dabei vor allem in sozialen Netzwerken (insbesondere Facebook) und greifen zunehmend mobil auf das Internet zu.

Stärker als je zuvor wird somit deutlich, wie der Lebensalltag zu einem medialen Alltag nur noch begrenzt kontrollierbarer Datenströme geworden ist, die mehr denn je ein bewusstes und kompetentes Verhalten ihrer Urheber erfordern.

In ihren großen Gemeinschaftsprojekten und in einer Vielzahl von Initiativen und Einzelprojekten haben sich die Landesmedienanstalten dieser Herausforderung angenommen. Wie sie im Jahr 2013 die Förderung von Medienkompetenz mit einem großen Aktionspektrum umgesetzt haben, wie sehr sie dabei auch mit anderen Einrichtungen und Organisationen zusammengearbeitet haben, das wird auf den folgenden Seiten dokumentiert.

2 Gemeinschaftsprojekte der Landesmedienanstalten

2.1 Internet und Computer

Das Internet hat sich in der digitalen Gesellschaft zum zentralen Medienraum entwickelt, der ständig weitere Medien, Kommunikationsfunktionen und Lebensbereiche erschließt. Laut JIM-Studie 2013 ist die durchschnittliche tägliche Onlinezeit der 12- bis 19-Jährigen in nur einem Jahr um 46 Minuten hochgeschwungen, und bei den täglich genutzten Internetzugängen haben Handy und Smartphone inzwischen Computer und Laptop überholt. Die ARD/ZDF-Onlinestudie 2013 konstatiert „mobile Endgeräte als Treiber der Internetnutzung“, deren Nutzer (ab 14 J.) sich deutlich länger im Internet aufhalten: 208 Minuten gegenüber 122 Minuten bei denen, die dafür nur stationäre Geräte verwenden. Gerade bei den Jugendlichen steht dabei die Kommunikation im Vordergrund, insbesondere die in sozialen Netzwerken, in denen sich drei Viertel von ihnen täglich aufhalten, gefolgt von Unterhaltung (24 %), Spielen (17 %) und Informationssuche (13 %) (JIM-Studie 2013).

Doch mit der gestiegenen Onlinenutzung wachsen auch deren problematische Facetten. Zu ihnen gehört der vielfach zweifelhafte und intransparente Datenschutz vor allem in sozialen Netzwerken, die oftmals unbedachte Preisgabe privater Daten oder das Phänomen Mobbing, von dem 32 Prozent der jugendlichen Internetnutzer direkt oder im persönlichen Umfeld betroffen sind (JIM-Studie 2013). Mit verschiedenen Gemeinschaftsprojekten und zahlreichen

Einzelaktivitäten setzen die Landesmedienanstalten daher bei der Vermittlung von Onlinekompetenzen einen besonderen Schwerpunkt.

Internet-ABC – An die jungen Internetneinsteiger von fünf bis 12 Jahren, aber auch an Eltern und Pädagogen richtet sich das Internet-ABC als größtes Gemeinschaftsprojekt in diesem Bereich. Mit vielen Mitmachfunktionen, rege genutzten Kommentierungsmöglichkeiten, einer von Kindern verfassten „unendlichen Geschichte“, mit einem Lexikon und einem Surfschein bietet das Internet-ABC Kindern eine vielfältige Mischung von interaktiver und unterhaltsamer Wissensvermittlung. Hinzu kommen ausgewählte Angebote für Schule und Hausaufgaben.

Eltern und Pädagogen finden im Internet-ABC Grundinformationen und pädagogische Tipps: etwa Unterrichtsmaterialien sowie ein Lehrerhandbuch und eine Familien-CD-ROM. Die Spiele- und Softwaredatenbank des Internet-ABC liefert zu mehr als 800 Computerspielen und rund 250 Lernsoftware-Angeboten Besprechungen und Bewertungen. Auch über eine aktuell erstellte App, über Broschüren und Veranstaltungen sind die Angebote des Internet-ABC präsent. Verschiedene Bereiche und Informationen gibt es seit 2011 ebenfalls in türkischer Sprache.

Getragen wird das Projekt vom Verein Internet-ABC e.V., dem alle deutschen Landesmedienanstalten angehören. Schirmherrin des Projekts ist seit Herbst 2005 die deutsche UNESCO-Kommission.

Internet-ABC-Schule – Sofern Grundschulen gezielt Medienkompetenz im Sinne und mit Hilfe des Internet-ABC fördern, können sie sich um Teilnahme am Projekt Internet-ABC-Schule bewerben. Sie bekommen dann das Gütesiegel Internet-ABC-Schule und erhalten von den zuständigen Landesmedienanstalten Materialien, Referenten oder Beratung. Unterstützt wird das Projekt von LFK, mabb, brema, LFK, LPR-Hessen, MA-HSH, LfM, TLM sowie weiteren Kooperationspartner in den jeweiligen Bundesländern.

juuuport – So nennt sich die „Selbstschutzplattform von Jugendlichen für Jugendliche im Web“, die ganz auf den Dialog mit und unter den Jugendlichen setzt. Ehrenamtliche Scouts im Alter von 15 bis 21 Jahren, von Experten qualifiziert und begleitet, beraten die überwiegend jungen Nutzer der juuuport-Plattform zu allen Fragen rund ums Internet – ob Datenschutz, Mobbing, Technik oder soziale Netzwerke. Gefördert wird dabei vor allem der Austausch der Jugendlichen untereinander. Zu vielen Themen offeriert juuuport auch spezielle Informationen und Materialien oder organisiert und beteiligt sich an Veranstaltungen. Mit „juuupoint!“ wird eine Plattform zur Präsentation eigener Medienprojekte und Initiativen zur Verfügung gestellt. Trägerin des Projekts ist die NLM; Mitförderer sind die Landesmedienanstalten brema, LfM, LMK, MMV, MSA und SLM.

klicksafe – Als Teil des europäischen „Safer Internet Program“ richtet sich das Projekt klicksafe an Jugendliche sowie deren Eltern und Pädagogen. Im Mittelpunkt steht dabei die klicksafe-Website, die in verschiedenen Themenschwerpunkten auf problematische Inhalte aufmerksam macht, über Datenschutz oder Suchmaschinen informiert oder Hilfestellungen zu technischen Schutz-

maßnahmen und zum Verhalten in sozialen Netzwerken gibt, und zwar ebenfalls in einer Reihe von kürzeren, auch auf YouTube bereitgestellten Videosequenzen. Insbesondere für Lehrkräfte und Eltern wurden zahlreiche Materialien, etwa das klicksafe-Lehrerhandbuch „Knowhow für junge User“, und Broschüren entwickelt – teilweise zudem in türkischer, russischer und arabischer Sprache. klicksafe weist auf aktuelle Initiativen mit gleicher Zielsetzung hin, beteiligt sich an Aktionen wie dem Safer Internet Day, verleiht jährlich den klicksafe-Preis für Sicherheit im Internet und kooperiert im Verbund Safer Internet DE mit Internet-Beschwerdestelle.de, jugendschutz.net sowie dem Kinder- und Jugendtelefon von „Nummer gegen Kummer“. klicksafe ist ein gemeinsames Projekt von LMK (Projektkoordination) und LfM.

Erfurter Netcode – Zweimal im Jahr vergibt der Erfurter Netcode sein anerkanntes Gütesiegel für qualitativ besonders kindgerechte, verantwortungsvolle und gleichzeitig attraktive Web-Angebote, unterstützt von einer Kinderjury und einem Fachbeirat. Veröffentlichte Kriterien, Positionspapiere und Veranstaltungsbeteiligungen erweitern das Aktionsspektrum des Erfurter Netcode e.V., getragen von BLM, LfM, LMK, LPR Hessen, TLM sowie öffentlichen und kirchlichen Institutionen.

Klick-Tipps – Im Projekt Klick-Tipps.net recherchiert das Klick-Tipps-Team, begleitet durch eine Kinderredaktion, jede Woche die besten Kinderseiten. In Rubriken wie „Klick-Spezial“, „Top 100“, „Klick des Monats“ oder „Klick der Woche“, mit Quiz-Angeboten sowie einem Elternbereich und vielen Mitklick-Möglichkeiten für interessierte Kinder macht die Projektwebsite regelmäßig auf qualitativ hochwertige Onlineangebote für Kinder auf-

Medienbesitz und Mediennutzung Jugendlicher

12 bis 19 Jahre; tägliche Nutzung oder mehrmals pro Woche in Prozent

	Fernsehen	Radio	Computer	Internet	Handy	Spielkonsole
eigener Besitz	58	56	80	88	96 ¹	> 50 ²
Nutzung	88	79	33 ³	89	90	45

1 Smartphone 72 Prozent

2 tragbar 49, fest 46 Prozent

3 Offlinenutzung

Quelle: JIM-Studie 2013

merksam. Klick-Tipps.net ist ein Projekt von Jugendschutz.net und der Stiftung MedienkompetenzForum Südwest.

Ein Netz für Kinder — ist eine gemeinsame Initiative von Bundesregierung, Wirtschaft, Institutionen des Jugendmedienschutzes sowie BLM, LfM, LMK und TLM, mit der kontinuierlich neue, qualitativ hochwertige Kinderinternetangebote gefördert werden. Gleichzeitig steht über die Plattform „frag-FINN.de“ für Kinder ein sicherer Surfraum zur Verfügung.

Computerspiele — Da Spiele bei der Nutzung von Computer, Internet und Handy eine große Bedeutung besitzen, greifen die Landesmedienanstalten in vielen Projekten das Thema auf. Beispiele dafür sind der Spielerratgeber im Internet-ABC, eine eigene Spielerrubrik bei klicksafe oder im juuuport-Forum, Materialien und pädagogische Hinweise bei FLIMMO (s. u.) sowie thematische Angebote in den Informationsbereichen von MKFS, mpfs und ISM (s. u.).

2.2 Fernsehen

Fernsehen gibt es in wachsendem Maße überall: Ob auf PC, Laptop, Tablet-Computer

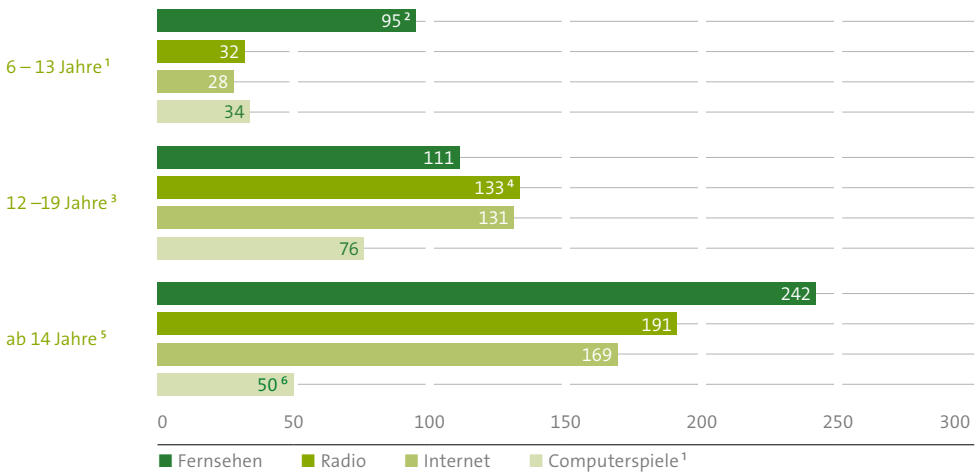
oder Smartphone; die Film-, Video- und TV-Rezeption ist inzwischen in die Nutzungspraxis aller multimedialen und internetfähigen Endgeräte eingebunden. Auch wenn Fernsehsendungen zunehmend über mobile Medien rezipiert werden, so behauptet sich insbesondere im familiären Kontext nach wie vor das klassische Programmangebot im stationären Fernsehgerät – allerdings zunehmend begleitet von den so genannten „Second Screens“ auf mobilen Endgeräten wie Smartphone oder Tablet (laut JIM-Studie 2013 bei 56 Prozent aller Jugendlichen).

Daher ist es nur konsequent, wenn die Landesmedienanstalten dem Fernsehen – als Ausgangspunkt audiovisueller Medienerfahrungen – in ihren Aktivitäten insbesondere zur Unterstützung der familiären Medienerziehung einen wichtigen Platz einräumen.

FLIMMO — ist das größte und langlebigste Gemeinschaftsprojekt der Landesmedienanstalten im Bereich audiovisueller Kompetenzförderung. FLIMMO richtet sich vor allem an Eltern und Erziehende, um ihnen konkrete Orientierungshilfen für die familiäre Medienerziehung zu bieten. Auf Basis der tatsächlichen TV-Erfahrungen von 3- bis 13-jährigen Kindern, erhoben durch halbjährliche Befragungen und begleitet von pädagogisch-wissenschaftlichen Expertisen, wer-

Mediennutzung im Vergleich

durchschnittliche tägliche Nutzung in Minuten im Jahr 2012/2013



Die Angaben beziehen sich teilweise auf unterschiedliche Erhebungszeiträume und -methoden (repräsentativ).

- 1 KIM-Studie 2012, Befragung Haupterzieher
- 2 3–13 J. 89 Min. im 2. Halbjahr 2012, GfK-Daten (Media Perspektiven 4/2013)
- 3 JIM-Studie 2013, Mo–Fr, Befragung
- 4 10- bis 19-Jährige, Media-Analyse 2013 Radio II, Befragung
- 5 ARD/ZDF-Onlinestudie 2013, Befragung
- 6 Forsa-Umfrage November 2012, Befragung

den die kinderrelevanten Sendungen aus dem öffentlich-rechtlichen und privaten Fernsehprogramm besprochen und differenziert drei unterschiedlichen Rubriken zugeordnet. Als gedruckte Version wird die FLIMMO-Programmberatung in einer Broschüre dreimal jährlich bundesweit kostenlos allen Interessenten angeboten und an Schulen, Kindergärten, Bibliotheken, Arztpraxen und andere Multiplikatoren versandt.

Täglich aktuelle TV-Hinweise, wöchentliche Highlights sowie ein umfangreiches Sendungsarchiv finden sich auf der FLIMMO-Website. Hier gibt es ebenfalls Themen-Specials, Hintergrundinformationen und Beiträge zur Fernseherziehung oder auch Angebote „übers Fernsehen hinaus“. Für die mobile Nut-

zung wurde eine eigene FLIMMO-App entwickelt. Das „FLIMMO-Fachportal Medien-erziehung“ stellt zudem Informationen für die medienpädagogische Praxis bereit.

FLIMMO ist ein Projekt des Vereins „Programmberatung für Eltern e.V.“, dem 13 Landesmedienanstalten und das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen angehören.

2.3 Hören und auditive Medien

Zwar wird die Nutzung von Hörmedien im Allgemeinen nicht als jugend- oder datenschutzrelevant angesehen, doch hat das Hören im Kontext der audiovisuellen Me-

diennutzung eine nicht zu unterschätzende qualitative und quantitative Bedeutung. Über das Hören machen Kinder zumeist ihre ersten medialen Erfahrungen, und das Musik- und Radiohören steht bei Kindern und Jugendlichen weit oben auf der Liste ihrer beliebtesten Medienaktivitäten.

Stiftung Zuhören — „Der Kultur des Zuhörens“ widmet sich die Stiftung Zuhören. Ob Kindergartenprojekte, ob Hörtrainings, Klang-Werkstätten oder multimediale Geschichten für Jugendliche, ob Fortbildungen für erwachsene Lehrkräfte und andere Berufsgruppen: Mit einem breiten Aktions- und Zielgruppenspektrum engagiert sich die Stiftung Zuhören für „die Fähigkeit, sich die Welt mit den Ohren zu erschließen und sie umfassend wahrzunehmen“ (www.zuhorenen.de). Die Stiftung präsentiert auf ihrer Website eine CD des Monats, Hörbeispiele und zahlreiche Materialien zum Thema. Herausragend sind die bundesweit rund 2.000 Hörclubs, in denen sich Kinder unter pädagogischer Anleitung aktiv und kreativ der Welt der Klänge und Geräusche widmen können.

Die Stiftung Zuhören wird von den Landesmedienanstalten BLM, LPR Hessen, SLM, MSA und TLM, dem BR, HR, MDR und NDR der Stiftung MKFS und der Firma Sennheiser getragen.

Ohrenspitzer — Der Audioarbeit mit Kindern hat sich ebenfalls das Projekt „Ohrenspitzer“ verschrieben. Das Angebotsspektrum umfasst etwa einen reich bestückten „Hörkoffer“ für die medienpädagogische Arbeit, Veranstaltungen wie den jährlichen „Ohrenspitzertag“, „Experimente mit Schall“, eine Ohrenspitzer-App oder, als „Ohrenspitzer mini“, besondere Anregungen für die Audioarbeit mit Drei- bis Sechsjährigen. Ohrenspitzer ist ein Projekt der Stiftung MKFS (LFK

und LMK) und bekam 2013 den Dieter Baacke Preis als herausragendes medienpädagogisches Konzept.

edura.fm — Die Landesmedienanstalten LMK und brema fördern auch die Mitmach-Webradio-Plattform edura.fm, an der sich Radiogruppen, insbesondere aus Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, mit eigenen Beiträgen beteiligen und qualifizierte Unterstützung erhalten können. Ziel ist der Aufbau eines bundesweiten edukativen Radionetzwerks für Jugendliche.

Kompetenz und Kultur des Hörens und des Umgangs mit auditiven Medien werden zudem durch zahlreiche von den Landesmedienanstalten unterstützte Bürgerradios gefördert sowie durch viele weitere Einzelprojekte oder auch Gütesiegel, wie es etwa von dem Projekt AUDITORIX verliehen wird.

2.4 Handy, Smartphone und mobile Mediennutzung

Die mobile Mediennutzung prägte die Medienentwicklung der vergangenen Jahre und gehört zu den großen medienpädagogischen Herausforderungen der Gegenwart. Gerade für Kinder und Jugendliche sind Handys, bei Jugendlichen laut letzter JIM-Studie inzwischen zu 75 Prozent Smartphones, substanzieller Bestandteil des persönlichen Lebensalltags. 96 Prozent der 12- bis 19-Jährigen besitzen ein Mobiltelefon, das auch an erster Stelle der täglichen Mediennutzung rangiert und für ihre Besitzer das wichtigste Mediengerät darstellt (JIM-Studie 2013).

Auch wenn dabei Telefonieren und SMS-Versand nach wie vor an oberster Stelle stehen, so weisen doch die multimedialen Kommunikationsaktivitäten eine rasch wachsende Tendenz auf: etwa Internetnutzung,

Community-Zugang, Musikhören oder Handyspiele. 19 Apps haben Jugendliche durchschnittlich auf ihrem Smartphone installiert, mit 70 Prozent dominiert vom Messenger WhatsApp. Damit tritt allerdings ebenfalls die problematische Seite der mobilen Mediennutzung hervor: Denn gerade WhatsApp steht wegen mangelnder Datensicherheit in der Kritik. Und auch die Verbreitung von Gewalt- und Pornofilmen über das Handy hat weiter zugenommen (JIM-Studie 2013).

Handysektor — Das Gemeinschaftsprojekt von LfM und mpfs in Kooperation mit dem Projekt klicksafe kümmert sich daher explizit um Fragen rund um die mobile Kommunikation. Ob Apps, Technik, Tarife, Datenschutz, Mobbing, Gewalt oder Finanzen: Auf der Website handysektor.de werden insbesondere jungen Mediennutzern umfangreiche Informationen und Tipps zur sicheren, aber auch kreativen Handynutzung geboten. Für die Medienbildung gibt es eine eigene „Pädagogenecke“, und zu den wichtigen Themen veröffentlicht das Projekt [handysektor](http://handysektor.de) regelmäßig kostenlose Flyer.

2.5 Service, Forschung und weitere Aktivitäten

Übergreifende Informations- und Beratungsangebote sowie begleitende Forschungsprojekte runden das Aktionsspektrum der Landesmedienanstalten zur Medienkompetenzförderung ab.

Besondere Beachtung finden die Studien des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs). Die KIM-Studie beleuchtet alle zwei Jahre den Stellenwert der Medien im Alltag von sechs- bis 13-jährigen Kindern, während die JIM-Studie bereits zum fünfzehnten Mal jährlich das Medien- und

Informationsverhalten von 12- bis 19-jährigen Jugendlichen untersucht. Sonderstudien zur Mediennutzung von Kleinkindern (miniKIM) und Familien (FIM) ergänzen die Hauptstudien. Der Forschungsverbund wird von der LFK und LMK getragen, Kooperationspartner ist der SWR.

Die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS), getragen von LFK, LMK und SWR, fördert gezielt Projekte zur aktiven Gestaltung audiovisueller Medien, unterstützt Schulkinowochen oder verleiht jährlich den „Förderpreis Medienpädagogik“. Außerdem veröffentlicht sie medienpädagogische Materialien und erprobt neue medienpädagogische Ansätze.

Zu Themen wie Medienkompetenz, Jugendmedienschutz, Medienforschung oder Journalismus enthalten die Datenbanken des Informationssystems Medienpädagogik (ism) mit mehr als 100.000 Einträgen das größte öffentlich frei zugängliche Informationsangebot in diesem Themenfeld. Unterstützt von LFK, LfM, LPR Hessen und weiteren Partnern wird das ism vom Deutschen Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF) betreut.

Ergänzt werden die gemeinsamen Projekte, Forschungsaktivitäten und Informationsangebote der Landesmedienanstalten durch Veranstaltungen und Veranstaltungsbeteiligungen (etwa auf der Bildungsmesse „didacta“), durch öffentliche Stellungnahmen, durch die journalistische Nachwuchsförderung sowie durch das große Engagement im Bereich der Bürgermedien. Nicht zuletzt die zahlreichen, vielfältigen und regional spezifischen Aktivitäten der einzelnen Landesmedienanstalten zur Medienkompetenzförderung, wie sie in den nachfolgenden Berichten und der Projektübersicht dokumentiert werden, machen dieses Engagement nachdrücklich deutlich.

3 Medienkompetenzförderung in den Ländern

3.1 Baden-Württemberg

Neben der Beteiligung an bundesweiten Medienkompetenzprojekten der Landesmedienanstalten fördert die Landesanstalt für Kommunikation (LFK) landesspezifische Medienprojekte, ist Teil verschiedener Netzwerke und kooperiert mit Institutionen vor Ort.

Zusammen mit der LMK und dem Südwestrundfunk (SWR) bildet die LFK die Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS, s. a. Seite 268), die für Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz Projekte konzipiert und realisiert, Materialien erstellt und medienpädagogische Initiativen fördert. Beispiele sind der Drehbuchwettbewerb „Tatort Bodensee“, das Mädchenfilmfestival „Girls go Movie“, der gemeinsam mit jugendschutz.net unterstützte Internetempfehlungsdienst für Kinder „Klick-Tipps“ sowie der Förderpreis Medienpädagogik. Die Stiftung betreut auch die Seite www.ohrenspitzer.de, die zentrale Plattform für die Zuhörförderung in beiden Bundesländern. 2013 erhielt das Projekt Ohrenspitzer den Dieter Baacke Preis als herausragendes medienpädagogischen Konzept.

Gemeinsam mit der Medien- und Filmgesellschaft (MFG) werden zahlreiche schulische und außerschulische Praxisprojekte im Bereich der Filmbildung gefördert, wie etwa, die Schulkinowochen Baden-Württemberg oder begleitende Workshops für Kinder bei Festivals wie den französischen Filmtagen in Tübingen, dem Naturfilmfestival „Naturvision“ oder dem Internationalen Trickfilmfestival ITFS in Stuttgart.

Die LFK ist Geschäftsstelle des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest (mpfs, s. a. Seite 268), der die Studien JIM, KIM und FIM herausgibt. Mit diesen kontinuierlichen Basisdaten zur Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen leistet der mpfs einen wichtigen Beitrag zur medienpädagogischen Forschung in Deutschland. Neben dem bundesweiten Projekt "handysektor" (gemeinsam mit der LfM, s. a. Seite 268) fördert die LFK auch eigenständige Projekte im Land. Eine Erfolgsgeschichte ist der Trickfilmwettbewerb „Koffer-Trick“, der einen Wettbewerb für Grundschulklassen mit einer verbindlichen Lehrerfortbildung kombiniert. Neben der Qualifikation für den Einsatz von Trickfilmarbeit im Unterricht unterstützt die LFK landesweit Trickfilmprojekte sowie den Einsatz von Trickfilmarbeit an Hochschulen in der Ausbildung von Erziehern und Pädagogen.

Für das Projekt zur Zuhörförderung „Ohrenspitzer“ wurden gemeinsam mit den Medienzentren flächendeckend in fast ganz Baden-Württemberg Kompetenzstellen zur Zuhörförderung errichtet sowie insbesondere für den Bereich der frühkindlichen Bildung Multiplikatoren qualifiziert und altersspezifische Materialien erstellt. Im Zuge des Angebots Internet-ABC-Schule schulen Referenten im Auftrag der LFK Lehrkräfte vor Ort. Im Bereich Radio werden bspw. die medienpraktischen Projekte „Radio im Klassenzimmer“ und der „Schülerradiotag“ gefördert. Gebündelt werden die verschiedenen Radioprojekte auf der Plattform www.soundnezz.de.

Die LFK unterstützt auch außerschulische Initiativen. Beispiele hierfür sind „Call-Shop Tales“, ein dokumentarisches Filmprojekt von Jugendlichen zu den Lebenshintergründen von Flüchtlingen, oder die Produktion und Dokumentation eines Musicals im Projekt „Soul Season“, ebenso das KinderKinoFestival KIKIFE in Schwäbisch Gmünd: In Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule wird das Kino als Lernort erprobt und erfahrbar gemacht.

In der Initiative „Kindermedienland Baden-Württemberg“, an der auch die LFK beteiligt ist, werden die Medienkompetenzprojekte des Landes unter einem Dach zusammengefasst und über eine gemeinsame Website (www.kindermedienland-bw.de) vernetzt und beworben. Hierbei unterstützt die LFK den Aufbau eines Trickfilmnetzwerks Baden-Württemberg und landesweite Trickfilmprojekte mit dem Kooperationspartner Kinomobil, die Qualifizierung junger Filmmacherinnen sowie aktive Medienarbeit im außerschulischen Bereich durch das Filmbüro Mannheim im Projekt „Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit!“ der Jugendstiftung Baden-Württemberg.

Gefördert wurde auch das Gemeinschaftsprojekt „HD Campus TV“, bei dem Studierende von Hochschulen regelmäßig Filmbeiträge in HD-Qualität produzieren und mit Unterstützung von KabelBW in einem eigenen TV-Kanal regelmäßig ausgestrahlt werden.

3.2 Bayern

Die Förderung von Medienkompetenz in Bayern ist schon seit langem eine wichtige Aufgabe der BLM. Mit der Einrichtung des neuen Bereiches „Medienkompetenz und Jugendschutz“ am 1. April 2013 wurde nun auch in

der Organisationsstruktur der BLM der besonderen Bedeutung des Themas Rechnung getragen. Ziel der BLM ist es, generationsübergreifend für den Umgang mit Medien fit zu machen.

Bei Projekten wie z. B. „Schulradio Bayern“ und in den medienpädagogisch betreuten Redaktionen der Aus- und Fortbildungskanäle werden Kinder und Jugendliche durch erfahrene Medienprofis bei der Umsetzung eigener Medienproduktionen begleitet und gefördert. Im Rahmen des Schulradiotages 2013 im Rundfunkmuseum in Fürth konnten 150 Schüler aus allen Altersstufen Radiogeschichte erleben, an Workshops teilnehmen und mit Audiodateien experimentieren.

Pädagogisch Tätige werden durch Veranstaltungen wie die jährliche Fachtagung des Forums Medienpädagogik über aktuelle Entwicklungen informiert und erhalten Anregungen und Tipps für die medienpädagogische Praxis. Das Thema „Nicht ohne mein Smartphone – Der multimediale Alleskönner in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen“ der Fachtagung 2013 zeigte, welche Bedeutung Smartphones für Jugendliche haben und wie Pädagogen sie sich zunutze machen können. Bei der Fortbildung Medienkompetenz für angehende ErzieherInnen wurden rund 150 Studierende in der Kirchlichen Fachakademie für Sozialpädagogik Regensburg qualifiziert, um Medienprojekte mit Kindern in Kindergarten, Hort und Heim eigenständig durchführen zu können.

Der Programmratgeber FLIMMO (s. a. Seite 287), der kinderrelevante Sendungen bewertet und Tipps zur Fernseherziehung gibt, wurde 2013 über eine Million Mal an Eltern und Erziehende verteilt und als kostenlose App zur Verfügung gestellt. Die App wurde im Herbst von der Zeitschrift Eltern family mit dem begehrten Softwarepreis „GIGA-Maus“ ausgezeichnet.

Die BLM unterstützt weitere Gemeinschaftsprojekte der Landesmedienanstalten wie das Internet-ABC (s. a. Seite 284). Außerdem kooperiert die BLM mit renommierten externen Partnern und beteiligte sich 2013 sowohl inhaltlich als auch finanziell erneut an Initiativen und Projekten wie z. B. ELTERN-TALK, Prix Jeunesse, dem Wertebündnis Bayern, der Initiative Ein Netz für Kinder, dem Erfurter Netcode oder GamesLab.

Das Forum Medienpädagogik, in dem Medienräte der BLM, Rundfunkräte des BR sowie externe Fachleute zusammentreffen, begleitet die medienpädagogische Arbeit der BLM und verfolgt das Ziel, effiziente Medienpädagogik zu gewährleisten und zur gesellschaftlichen Debatte um Medienkompetenz in ganz Bayern zu ermutigen.

Die BLM nimmt medienpädagogische Forschungsaufgaben wahr, indem sie Studien zur Untersuchung des Medienverhaltens und der Medienrezeption in Auftrag gibt und diese im Rahmen der BLM-Schriftenreihe veröffentlicht. 2013 erschien die 5. Konvergenzstudie „Teilen, vernetzen, liken“, die sich mit dem Internet als Rezeptions- und Präsentationsplattform für Jugendliche beschäftigt.

Auch die 2008 von der BLM ins Leben gerufene Stiftung Medienpädagogik Bayern konnte 2013 mit ihren Aktivitäten weitere Erfolge verzeichnen. Im Rahmen des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern konnten bei Elternabenden in allen Regionen Bayerns über 11.500 Eltern zu Fragen rund um die Medienerziehung von Kindern und Jugendlichen informiert werden. Mit den kostenlosen Unterrichtsmaterialien des Medienführerscheins Bayern lernten über 25.000 bayerische Schülerinnen und Schüler an Grund- und weiterführenden Schulen altersgerecht die Chancen, aber auch Risiken der Medienwelt kennen.

3.3 Berlin/Brandenburg

Die mabb fördert Medienkompetenzprojekte Dritter, führt eigene Initiativen, Veranstaltungen und Projekte durch und bietet Medienkompetenzmaterialien/-publikationen an. Unter Medienkompetenz versteht die mabb die Wahrnehmungs-, Nutzungs-, Handlungs- sowie Gestaltungskompetenz in Bezug auf Medien in einer durch diese bestimmten Welt.

Einmal im Jahr setzt die Medienanstalt einen Förderschwerpunkt, um Impulse für bisher in der Förderpraxis unterrepräsentierte Medienkompetenzarbeit zu setzen. 2013 förderte sie schwerpunktmäßig Projekte, in denen sich die Teilnehmer mit freien Bildungsinhalten im Internet (Open Educational Resources=OER) auseinandersetzen, diese zur Umsetzung eigener Konzepte nutzen oder selbst gestalten. Begleitet wurde diese Projektförderung durch eine Informationsveranstaltung der mabb zum Thema OER für Multiplikatoren aus dem Bildungsbereich sowie eine Broschüre für diese Zielgruppe.

Weitere eigene Projekte der mabb für 2013/14 sind u. a. das Angebot „Teaching 2.0 – Medienkompetenz im Klassenzimmer“: In einem viertägigen Teaching-Angebot erhalten angehende Lehrkräfte aus Berlin und Brandenburg einen Überblick über gängige Medienanwendungen und Mediennutzungsverhalten im Web 2.0, bevor im Rahmen einer Projektwerkstatt konkrete Web-2.0-Projekte für den Einsatz im Unterricht konzipiert und unter professioneller Anleitung auch gleich umgesetzt werden. Darüber hinaus pilotiert die mabb das Projekt „Internet-ABC-Schule“ im Schuljahr 2013/14 an Berliner bzw. Brandenburger Grundschulen. Die Inhalte des Internet-ABC sollen fest an den Schulen implementiert und dieses Engagement über ein Siegel nach außen sichtbar gemacht werden.

den. Ein weiteres Pilotprojekt 2013/14 ist „Medienlotsen“: Oberschüler werden zu sogenannten Medienlotsen ausgebildet, um danach ihr Wissen an Lehrer, Schüler und Eltern weiterzugeben, Ansprechpartner bei medienbezogenen Fragen zu sein und Medienprojekte an der Schule anzuregen und umzusetzen. Basierend auf den Erfahrungen anderer Medienscout-Projekte werden dabei verschiedene Formate erprobt, in welcher Form die Medienlotsen ihre Kompetenzen sinnvoll an ihrer jeweiligen Schule einsetzen können.

2012 hat die mabb mit dem Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBJS) eine Rahmenvereinbarung zur „Stärkung der Medienkompetenz“ abgeschlossen. Zentrales Ziel ist die Vernetzung und Stärkung der Medienkompetenzaktivitäten und -akteure im Land Brandenburg. Bestandteil dieser Vereinbarung ist u. a. der Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“, der im November 2013 erneut an kreative medienpädagogische Konzeptideen aus Brandenburg vergeben wurde. Die Preisverleihung bildete den feierlichen Abschluss der zweiten landesweiten Netzwerktagung zum Thema „Aufwachsen in der Informationsgesellschaft. Mediensozialisation im Kindes- und Jugendalter“. Der Abschluss einer ähnlichen Rahmenvereinbarung mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft Berlin wird derzeit vorbereitet.

An bundesweiten Initiativen unterstützt die mabb in Zusammenarbeit mit anderen Landesmedienanstalten die Projekte „Internet-ABC“ sowie „FLIMMO – Programmberatung für Eltern e.V.“. Details zu allen Projekten im Bereich Medienkompetenz sind unter <http://mabb.de/foerderung/medienkompetenz/projekte.html> abrufbar.

3.4 Bremen

Zur Koordinierung der bremischen Initiativen zur Förderung der Medienkompetenz veranstaltete die brema Ende August mit über 40 Institutionen des Landes die zweite Medienkompetenzmesse „Bürger.Medien.Kompetenz“. Unter dem Motto „Vernetzt! Verschätzt?“ fanden zahlreiche Diskussionen und Workshops mit dem Schwerpunkt „Urheberrecht“ statt. Im Mittelpunkt stand die gemeinsam mit der Verbraucherzentrale Bremen entwickelte Internetplattform www.legal-box.de.

Auf der Messe wurden die sieben Internet-ABC-Schulen des Landes für ihr besonderes Engagement mit dem offiziellen Projektsiegel ausgezeichnet. 2013 kamen sowohl die erste Schule in Bremerhaven als auch sieben weitere Grundschulen aus der Stadt Bremen hinzu. Internet-ABC-Schulen verpflichten sich, Schülern grundlegende Internetkompetenzen zu vermitteln. Sie werden dabei von der brema mit Elternabenden, Fortbildungen und Unterrichtsmaterial unterstützt.

Unter dem Motto „Zeig Cybermobbing die Rote Karte!“ fand der Safer Internet Day 2013 in einem Bremer Schulzentrum statt. Insgesamt wurden alle 250 Schüler der 6. und 7. Jahrgänge zur Sicherheit im Netz geschult. Im Mittelpunkt standen die Peer-to-Peer-Projekte der brema, „Facebook Sicherheits-Check“ und „Juuuport“.

Einen weiteren Schwerpunkt legte die brema 2013 auf die Medienarbeit im frühkindlichen Bereich. Hierzu hatte die brema eine praxisorientierte Studie in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse zeigen, dass digitale Medien in bremischen Kindertageseinrichtungen nur selten pädagogisch eingesetzt werden, sondern vorrangig der Dokumentation dienen. Medienbildung hat laut Studie dann eine Chance, wenn sie mit primä-

ren Zielen der Erzieherinnen (z. B. Sprachförderung, soziales Miteinander) verbunden wird. Um dies zu erreichen, wird die brema gemeinsam mit den Trägern der frühkindlichen Bildung und der Senatorin für Soziales 2014 einen Fachtag anbieten.

Für das Jahr 2014 werden alle Projekte der brema auf die Möglichkeit überprüft, zukünftig auch inklusiv angeboten zu werden. Den Beginn macht bereits im Januar 2014 der Workshop „Go/NoGo“ zu Scripted-Reality-Formaten.

In Bremerhaven haben sich die Anbieter von Veranstaltungen im Bereich Medienbildung zum „Medienkompetenznetzwerk Bremerhaven“ zusammengeschlossen. Der Bürgerrundfunk spielt eine zentrale Rolle im Netzwerk, die Zusammenarbeit mit dem Lehrer Fortbildungsinstitut (Ifi), der Stadtbildstelle Bremerhaven und verschiedenen Schulzentren hat sich verstetigt.

Das eigene Angebot „In 8 Stunden zur eigenen Fernseh- bzw. Radiosendung“, das Jugendlichen und Kindern einen Einblick in die praktische Arbeit mit Medien gibt, wird verstärkt von Schulklassen angenommen. Im Workshop „Lernen mit Medien: RADIO/VIDEO“ lernen Lehrkräfte, wie sie mit ihren Klassen Radio- und Fernsehsendungen für den Unterricht produzieren können. Während des Fachtags Medien, Thema „Inklusion“ wurde aus dem Fernsehstudio von Radio Weser.TV ein großes Klassenzimmer für ca. 80 Teilnehmer/innen. Verschiedene Workshops boten inhaltliche und technische Fortbildungen, in denen sich die Teilnehmer/innen auf das Jugendfilmfestival Bremerhaven 2014 zum Thema „Mittendrin – Inklusion“ vorbereiten konnten. Am 11. und 12. Februar 2014 sind im Netzwerk eine Veranstaltung und ein Sendetag zum internationalen Safer Internet Day geplant.

3.5 Hamburg/Schleswig-Holstein

Die Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH) legt bei ihrer Förderung der Medienkompetenz besonderen Wert auf die Entwicklung von Strukturen, die zur nachhaltigen Verankerung und zu einem möglichst großen Breiteneffekt führen. Die Zusammenarbeit mit Schul- und Sozialbehörden ist dabei ebenso wichtig wie die Kooperation mit Bildungsträgern wie Volkshochschulen, Universitäten, Fachhochschulen und Bücherhallen. Inhaltlich konzentriert sich die MA HSH bei der Medienkompetenzförderung auf die Internetkompetenz der Acht- bis 14-Jährigen.

Ein Beispiel für eine strukturfördernde Maßnahme ist die seit 2012 bestehende Rahmenvereinbarung mit der Hansestadt Lübeck und dem dortigen Schulamt. Gemeinsam wird das Ziel verfolgt, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen nachhaltig zu fördern. Ein gemeinsam erarbeitetes Konzept bildet die Grundlage für die systematische Entwicklung und Umsetzung neuer Maßnahmen sowie die Verknüpfung mit bereits bestehenden Angeboten.

Die MA HSH kooperiert eng mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein. Das Spektrum der Zusammenarbeit reicht von der Durchführung des „PIF! Projekttag für Internetfrischlinge“ für die Klassen 3 und 4 und entsprechender Lehrerqualifizierung über die Erstellung einer Lehrer-Handreichung zur Ausbildung von Medienscouts bis hin zu „Internet-ABC-Schulen“ und zur Verankerung des „Internet-ABC“ in Grundschulen (Klassen 3 und 4) in Hamburg und Schleswig-Holstein.

3.6 Hessen

Die Förderung von Medienkompetenz gehört zu den wichtigsten Arbeitsbereichen der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (LPR Hessen). Seit rund einem Jahrzehnt haben sich die Medienkompetenzaktivitäten der LPR Hessen – gemäß des gesetzlichen Auftrags – stets neuen Herausforderungen mit wechselnden thematischen Schwerpunkten gestellt. Auch im Jahr 2013 kann die LPR Hessen ein umfangreiches, bedarfs- und nachfrageorientiertes medienpädagogisches Angebot vorzeigen. Die Praxisprojekte richten sich dabei vor allem an Vorschulkinder und Schüler der ersten bis 13. Klasse und nehmen auch Schüler von berufsvorbereitenden und berufsbildenden Schulen in den Blick. Ferner bietet die LPR Hessen eine Reihe von Fortbildungen und Materialien für Erzieher, Lehrer und alle weiteren Pädagogen an. Im Rahmen von Fortbildungen haben die Multiplikatoren die Möglichkeit, selbst die nötigen Kompetenzen für den richtigen Umgang mit den Medien zu erwerben. Ebenso findet das gemeinsame Lernen, auch mit den Eltern, in den medienpädagogischen Angeboten Berücksichtigung, dies trägt zum Verständnis generationsbedingt unterschiedlicher Mediennutzung bei.

Um in Hessen flächendeckend agieren zu können, ist die LPR Hessen mit zahlreichen Kooperationspartnern gemeinsam landesweit tätig und arbeitet mit vielen externen Medienpädagogen zusammen, die sich vor Ort in Kindereinrichtungen, Schulen sowie außerschulischen Freizeiteinrichtungen für die Vermittlung von Medienkompetenz engagieren.

In Hessen sind die Medienprojektzentren Offener Kanal (MOK) der LPR Hessen wichtige Knotenpunkte zur Vermittlung von Me-

dienkompetenz. Als Anlaufstelle vor Ort gewährleisten die vier MOKs in Kassel, Gießen, Fulda und Offenbach/Frankfurt Hilfestellung und Beratungsleistungen, etwa bei der Realisierung medienpädagogischer Projekte. Neben „klassischer“ Medienarbeit, wie z. B. Radioprojekten und der Produktion von Videobeiträgen, fördert und initiiert die LPR Hessen auch die Arbeit mit digitalen Medien wie dem Web 2.0. Im Jahr 2013 engagierte sich die LPR Hessen in diesem Zusammenhang für die Förderung der Internetkompetenz an Grund- und Förderschulen und hat mit der Landesinitiative Schule@Zukunft am Landesschulamt in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium die hessische Initiative „Internet-ABC-Schule“ ins Leben gerufen. Mit verschiedenen medienpädagogischen Projekten bietet das Angebot der LPR Hessen eine Orientierung, um mit problematischen Medieninhalten und Nutzungsformen selbstbestimmt, reflektierend, kritisch und sozial verantwortlich umgehen zu können.

Die Veröffentlichung zahlreicher Materialien ist ein weiterer Beitrag für eine nachhaltige Medienkompetenzförderung. So erscheint in Kooperation mit dem Hessischen Kultusministerium beispielsweise die Reihe „Schule des Hörens und Sehens – Medienkompetenz für Lehrer“. Ziel des Angebotes ist die Bereitstellung von strukturierten Arbeitsmedien mit Filmen, Texten, und Unterrichtsmaterialien für den fachspezifischen Unterricht und die fächerübergreifende Projektarbeit. 2013 wurde die DVD „Grenzen der Medienfreiheit– Jugendmedienschutz als Thema im Unterricht“ herausgegeben. In der Reihe erschienen sind weiterhin die DVDs „Ein Ereignis wird zur Nachricht“, „Understanding Media“, „Digitale Spielwelten“, „Handy und Internet“ und „Die Welt der Töne“.

3.7 Mecklenburg-Vorpommern

2013 hat die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) im Land 26 Medienkompetenzprojekte mit insgesamt rund 215.000 Euro gefördert. Diese Summe steht auch 2014 für knapp 30 Projekte zur Verfügung. Unterstützung erhalten Initiativen, in denen praktische Kenntnisse zu Radio, Film und TV vermittelt werden; aber auch Seminare über Computerspiele, Mediensucht und Internet werden unterstützt.

Die Offenen Kanäle, die sich in Trägerschaft der MMV befinden, sind seit langem nicht „nur“ Bürgersender, sondern ebenfalls Orte der Medienbildung. Mit ihren Veranstaltungen zu Themen wie „Web 2.0“, „Social Network Media“ und „Jugendmedien-schutz“ erreichen sie Heranwachsende, Eltern, Großeltern und Lehrkräfte. In allen fünf Standorten der Offenen Kanäle werden diese Veranstaltungen modular organisiert, also je nach Bedarf ergänzt, ausgetauscht und permanent weiterentwickelt. Dabei arbeitet die MMV mit unterschiedlichen Institutionen zusammen, u. a. mit Schulen, staatlichen Schulämtern, Medienwerkstätten, Polizisten, Datenschützern, Suchtberatern und Vereinen für kulturelle Bildung. Die Offenen Kanäle verleihen kostenlos „Technikpakete“: Koffer, in denen sich Kameras, Mikrofone, Aufnahmegeräte etc. befinden und mit deren Hilfe Medienprojekte durchgeführt werden können. Außerdem führen zwei „Medientrecker“ – mit Technik für die Produktion von Filmen und Radiosendungen ausgestattete Kleinbusse – landesweit jährlich etwa 40 Projekte durch, vor allem im ländlichen Raum.

Seit 2006 verleiht die MMV den „Medienkompetenz-Preis M-V“ für nachhaltige oder innovative Medienprojekte. Seit 2008 beteiligt sich auch das Bildungsministeri-

um von Mecklenburg-Vorpommern, indem es einen Extrapreis für schulische Projekte vergibt. Die Preise sind mit insgesamt 2.000 Euro dotiert. 2013 wurden das Filmteam des Pferdemarktquartier – Kultur und Region e.V. Bützow für das Jugendfilmprojekt „Es lebe ...!?“ sowie das Förderzentrum an der Danziger Straße (Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen) Rostock für das Web-2.0-Projekt „App-Musik“ ausgezeichnet.

2014 wird die Medienkompetenzförderung durch die MMV in Mecklenburg-Vorpommern weiter forciert. Ins Blickfeld rücken dabei verstärkt – auch aufgrund der demographischen Entwicklung – Angebote für ältere Menschen im Land. Im Rahmen einer Studie wurden dazu 2013 eine Bestandsaufnahme und eine Evaluation der vorhandenen Medienbildungsangebote für Ältere sowie Empfehlungen für die Zukunft vorgelegt und damit ein Ziel der „Vereinbarung zur Förderung der Medienkompetenz“ umgesetzt. Diese Vereinbarung – 2011 zwischen Staatskanzlei, Bildungsministerium, Sozialministerium und Medienanstalt geschlossen – schreibt eine erste „Rahmenvereinbarung“ von 2007 fort.

Ein weiteres Ziel der aktuellen Vereinbarung ist der Versuch, landesweit an 16 Schulen Medienbildung verstärkt in den Unterricht zu implementieren. Dazu hat die Universität Greifswald im Auftrag der MMV einen „Medienkompass M-V“ entwickelt, der eine Vielzahl von konkreten Projektangeboten enthält (z. B. über Smartphones, Hörspiele, TV-Inhalte oder Cybermobbing). Diese Module können konkret im Unterricht eingesetzt werden. Der „Medienkompass M-V“ ist in ein von Staatskanzlei und MMV entwickeltes Medienkompetenzportal M-V (www.medienkompetenz-in-mv.de) integriert. Dieses Internetportal bündelt alle Medienkompetenzaktivitäten im Land und

wurde im Juni 2013 freigeschaltet. 2014 wird der „Medienkompass M-V“ um Lernmodule und Projektangebote für Ältere ergänzt.

3.8 Niedersachsen

Die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) engagiert sich seit vielen Jahren im Bereich der Medienbildung und Medienerziehung. Die Aktivitäten konzentrieren sich insbesondere auf fünf Aktionsfelder:

- Qualifizierungsangebote und medienpraktische Vorhaben
- Information, Beratung, Kampagnen
- Jugendmedienschutz
- Bürgermedien
- Forschung

Mit sechs Multimediabilien hält die NLM ein flächendeckendes Angebot für die medienpraktische Fortbildung von Pädagogen in Niedersachsen bereit. Außerdem führt die NLM gemeinsam mit dem Niedersächsischen Kultusministerium und dem Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung eine Fortbildungsmaßnahme für Grundschullehrerinnen und -lehrer in 12 Regionen Niedersachsens durch. Für die fünften Klassen gibt es den „Aktionstag Internet“, der von einer Lehrerfortbildung zum Thema begleitet wird. Im Vorschulbereich werden die Medienpädagogikfortbildungen an Berufs- und Fachschulen für angehende Erzieherinnen und als berufsbegleitende Seminare in der KITA fortgesetzt. Die medienpädagogischen Maßnahmen in der Erwachsenenbildung im Rahmen der „Kampagne M“ sind fester Bestandteil des NLM-Angebotes. Auch die Informations- und Beratungsangebote zum Jugendmedienschutz (Aktion Sicheres Internet) und die Medienabende für Kita und Grundschule werden im Jahr 2014

an niedersächsischen Schulen, Kitas und Bildungseinrichtungen weitergeführt.

Ergänzt werden die Veranstaltungen durch Unterrichtsmaterialien zum Jugendmedienschutz, die kostenfrei auf der NLM-Website zum Download bereitstehen. 2014 werden zum dritten Mal die regionalen Schulmedientage stattfinden, zu denen das Land Niedersachsen, der Verein n-21 und die NLM einladen. Weiterhin wird sich die NLM im Jahr 2014 mit dem Thema „Inklusion und medienpädagogische Arbeit“ beschäftigen. Auf Bundesebene beteiligt sich die NLM an den Kooperationsprojekten Internet-ABC e.V. und FLIMMO Programmberatung für Eltern e.V. und ist darüber hinaus Trägerin der Internetplattform www.juuuport.de.

3.9 Nordrhein-Westfalen

Die Landesanstalt für Medien NRW (LfM) hat den gesetzlichen Auftrag, Medienkompetenz zu fördern. Vor diesem Hintergrund konzipiert, initiiert und fördert die LfM vielfältige Aktivitäten, um den kompetenten Umgang mit Medien in der Gesellschaft verstärkt zu etablieren.

Die LfM stellt zahlreiche Informations- und Beratungsangebote für Multiplikatoren und Endverbraucher bereit und ist insbesondere im Bereich der Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften aktiv. Eigenständig und in Zusammenarbeit mit Partnern hat die LfM im Jahr 2013 verschiedenste Projekte initiiert und unterstützt.

Das Gemeinschaftsprojekt „Internet-ABC“ hat den Fokus weiterhin auf den Bereich Schule gelegt und in Zusammenarbeit mit den anderen Bundesländern das Teilprojekt „Internet-ABC-Schule“ deutschlandweit vorangetrieben. Das EU-Projekt klicksafe hat sich 2013 insbesondere dem Thema „Rechts-

extremismus im Internet“ gewidmet. Neben einer Elternbroschüre und Unterrichtsmaterialien war das Thema Schwerpunkt des Safer Internet Days sowie des Klicksafe-Preises 2013. Zudem wurde der Flyer „Computerspiele-Tipps für Eltern“ mit begleitenden Web-Inhalten in türkischer, russischer sowie arabischer Sprache veröffentlicht. Das Portal handysektor.de präsentiert sich seit September 2013 mit überarbeiteten Inhalten und einem neuem Design. Für Fachkräfte wurde eigens eine „Pädagogenecke“ eingerichtet, in der sich Unterrichtsmaterialien, Flyer, Linktipps etc. finden. Unterrichtsmaterialien der LfM bzw. der Projekte wurden u. a. in den „Medienpass NRW“ eingebunden, der seit dem Schuljahr 2013/14 auch den Klassen 5 und 6 zur Verfügung steht. Im Kontext von Schule stieß im Jahr 2013 insbesondere auch das Projekt „Mediencouts NRW“ auf großes Interesse. Insgesamt wurden inzwischen in 30 Kommunen an 292 Schulen über 570 Lehrer und über 1.100 Schüler so ausgebildet, dass sie an ihren Schulen auf der Basis eines Peer-to-Peer-Ansatzes Beratungsstrukturen von Schülern für Schüler aufbauen können. Im Bereich der Elternarbeit wurde in 2013 insbesondere die „Initiative Eltern + Medien“ fortgesetzt. Seit 2007 werden mit Hilfe von inzwischen 25 Partnereinrichtungen und ca. 100 qualifizierten Referenten ca. 900 Elternabende pro Jahr an Schulen, Kitas und anderen Einrichtungen durchgeführt. Weitere Schwerpunkte der LfM lagen im vergangenen Jahr auf dem Projekt „AUDITORIX“ mit allem rund um das Thema Hör-/Zuhörkompetenz, dem Themenbereich „Informationskompetenz“, der inklusiven Medienbildung sowie der Medienkompetenzförderung in Kitas. Ab 2014 stehen für Letzteres eine umfangreiche Broschüre sowie ein Service-Newsletter bereit.

Darüber hinaus besteht ein Kernanliegen der LfM in der Unterstützung und Schaffung von Netzwerken und entsprechenden Strukturen zur Förderung von Medienkompetenz in NRW. Sie arbeitet u. a. mit der deutschen UNESCO-Kommission, dem Kinderschutzbund NRW, den Landschaftsverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe, dem Schulministerium NRW und vielen anderen Partnern zusammen. Ziel dabei ist es, durch die Unterstützung bestehender Bildungs-, Beratungs- und Präventionsnetzwerke Kooperationsstrukturen aufzubauen, neue Netzwerke zu fördern sowie durch Rahmenvereinbarungen mit institutionellen Akteuren landesweit Aktivitäten zur Förderung von Medienkompetenz abzustimmen. Zu diesem Zweck werden auf der Plattform www.medienkompetenzportal-nrw.de u. a. Informationen zu Institutionen und Projekten im Bereich der Medienkompetenzförderung in NRW präsentiert, die eine Planungs- und Kooperationsgrundlage für nordrhein-westfälische Institutionen bieten.

3.10 Rheinland-Pfalz

Die Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) hat zur Umsetzung ihres gesetzlichen Auftrages, Medienkompetenz zu fördern, ein umfangreiches und systematisches Angebot entwickelt, das u. a. präventiven Jugendschutz zum Ziel hat, auf Nachhaltigkeit angelegt und auf vielfältige Themengebiete und Zielgruppen abgestimmt ist.

In den Kernbereichen Audio (Hörfunk/Zuhörförderung), Video (Fernsehen/Produktion) und Internet realisiert die LMK Medienkompetenzprojekte und trägt zugleich dem ständigen medialen Wandel (Stichworte: Social Media, Web 2.0, mobile Kommu-

nikation) mit der Entwicklung neuer Maßnahmen Rechnung. Dazu ist die LMK starke und langfristige Kooperationen eingegangen. Die LMK setzt diese Kooperationen auf rheinland-pfälzischer Ebene u. a. mit den zuständigen Ministerien sowie deren angegliederten Einrichtungen um, darüber hinaus in bundesländerübergreifender Zusammenarbeit – insbesondere im Südwesten mit dem SWR und der LFK – sowie in Maßnahmen auf Bundesebene mit vielen anderen Landesmedienanstalten und weiteren Partnern. Hinzu kommt die Mitarbeit auf europäischer Ebene im Auftrag der EU als Koordinator des Safer Internet Verbundes Deutschland. Die landesübergreifende Arbeit verknüpft die LMK kontinuierlich mit ihrem Engagement in Rheinland-Pfalz.

In dieser vielfältigen Kooperationsstruktur nimmt die LMK in der Regel eine aktive und initiative Rolle ein: entweder als Geschäftsführung, als Leitung, als Koordinatorin, als Vorstandsmitglied oder als aktiver Partner. Die Tabelle gibt eine Übersicht über die Initiativen und Beteiligungen der LMK zur Förderung von Medienkompetenz:

in Rheinland-Pfalz

- Medienkompetenznetzwerke Rheinland-Pfalz (MKN), www.mkn-online.de
- medien+bildung.com (m+b.com), www.medienundbildung.com
- Offene Kanäle/Bürgermedien (OK-TV), www.lmk-online.de/offenerkanal/

bundeslandübergreifend

- Bildungszentrum BürgerMedien e.V. (BZBM), www.bz-bm.de
- Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS), www.mkfs.de
- Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs), www.mpfs.de
- handysektor, www.handysektor.de

- Mediendaten Südwest, www.mediendaten.de

bundes- und europaweit

- FLIMMO, www.flimmo.de
- Internet-ABC, www.internet-abc.de
- Saferinternet.de, www.saferinternet.de
- klicksafe, www.klicksafe.de
- I-KiZ/Zentrum für Kinderschutz im Internet (Mitwirkung), www.i-kiz.de
- Positive Online Content and Services for Children in Europe

3.11 Saarland

Die Förderung des aktiven, kritischen und bewussten Umgangs mit Medien ist seit über zehn Jahren einer der Schwerpunkte der Landesmedienanstalt Saarland (LMS) und als Aufgabenbereich im Saarländischen Mediengesetz verankert. Das Medienkompetenzzentrum der LMS bietet ein umfangreiches Weiterbildungsangebot für alle, unabhängig von Alter oder Beruf (www.mkz.LM-Saar.de).

Elemente der Medienkompetenzinitiative Saarland sind u. a. ein jährlicher Medienwettbewerb, die Zusatzqualifikation Medienkompetenz, Internetportale und Social-Media-Auftritte mit Informationen und Links rund um das Thema Medienkompetenz sowie Fachveranstaltungen zu aktuellen Themen. Die LMS leitet die landesweite AG Medienkompetenz, die sich aus Vertretern des Landesinstituts für präventives Handeln, des Landespolizeipräsidiums, des Ministeriums für Bildung und Kultur, des Landesinstituts für Pädagogik und Medien, der Europäischen EDV-Akademie des Rechts, des Unabhängigen Datenschutzzentrums Saarland sowie Vertretern des Jugendserver Saar zusammensetzt. Ziel der AG Medienkompetenz ist

es, gemeinsame Maßnahmen zu ergreifen und landesweite Initiativen anzustoßen, um über Risiken, aber auch Chancen und Möglichkeiten des Internets aufzuklären.

Seit 2009 sind zwei Lehrkräfte zur LMS abgeordnet, welche die Durchführung und Betreuung von medienpädagogischen Unterrichtsprojekten an saarländischen Schulen koordinieren, seit 2013 auch mit kreativen Tablet-Projekten. Zusammen mit anderen Landesmedienanstalten beteiligt sich die LMS aktiv an den Vereinen Programmberatung für Eltern e. V. (FLIMMO), Internet-ABC e. V. und Bildungszentrum BürgerMedien e. V.

Die Kampagne „Onlinerland Saar“ führt seit 2005 Saarländer/innen, die das Internet bisher wenig oder gar nicht nutzen, an das Medium heran und steigert durch zielgruppenorientierte Einführungs- und Aufbaukurse nachhaltig die Internet-Medienkompetenz. Die Kampagne erhielt 2009 beim Wettbewerb des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie „Wege ins Netz“ den ersten Platz in der Kategorie „Seniorinnen und Senioren“. „Onlinerland Saar“ wird von der Staatskanzlei des Saarlandes sowie mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert und steht unter der Schirmherrschaft der saarländischen Ministerpräsidentin (www.onlinerland-saar.de).

3.12 Sachsen

Die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) hat 2013 rund 1,7 Mio. Euro für die Förderung von Medienkompetenz bereitgestellt. Gefördert wurde damit der kompetente Umgang mit digitalen Medien von Kindern und Jugendlichen, aber auch von Multiplikatoren und erwachsenen Zielgruppen, die mit Initiativen,

Projekten und Fortbildungsangeboten und durch ihr Engagement bei Wettbewerben und Festivals medienkompetenter wurden.

Die SLM selbst gestaltet dazu seit 1997 die Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK) als Medienkompetenzzentren und Anlaufstellen in der Region und betreibt seit 2009 das SLM-Medienmobil für die Medienbildung im ländlichen Raum. Während die SAEK Anlaufpunkte für Medieninteressierte aller Altersgruppen sind, unterstützt das SLM-Medienmobil seinerseits vor allem Schulen, Vereine und Freizeiteinrichtungen bei der Umsetzung von Medienprojekten zu individuell abgestimmten Themenschwerpunkten in den Bereichen Audio, Video und Multimedia.

Unterstützend bietet die SLM Fortbildungen für Lehrer/innen, Erzieher/innen und angehende Lehrer/innen bzw. Referendar/innen zu den Themenschwerpunkten Jugendmedienschutz und Medienkompetenzförderung im Schulunterricht an und initiiert jährlich die Jugendmedienschutztage und Jugendmedienschutzberatungstage zum Jugendschutz in konvergenten Medienwelten. Zentrale Fragen wie Alterskennzeichnungen von medialen Produkten und deren Bedeutung im Einzelnen und im Medienverbund werden in Workshops, Diskussionsrunden, Elternabenden und Fortbildungsveranstaltungen besprochen. Weitere Schwerpunkte ergeben sich aus Vorgaben des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages (JMStV), wie der Einsatz von Jugendschutzprogrammen, Jugendschutzfiltern, das sichere Surfen im Netz oder der sichere Umgang mit Internetinhalten, die man selbst erstellt oder die andere erstellt haben.

Eine intensive Zusammenarbeit der SLM besteht mit bundesweiten Initiativen und Einrichtungen wie juuuport, dem Selbstschutzportal von Jugendlichen für Jugendli-

che, für das die SLM eine eigene sächsische Scout-Ausbildung initiierte. Diese peer-to-peer-education ist eine nachhaltige und effektive Form des Wissenserwerbes von Jugendlichen. Hinzu kommt die aktive Zusammenarbeit mit Initiativen und Einrichtungen, die sich dem Jugendmedienschutz verpflichtet fühlen, wie den freiwilligen Selbstkontrolleinrichtungen, klicksafe, Internet-ABC, jugendschutz.net oder FLIMMO.

Als weiteren Schwerpunkt fördert die SLM die medienpädagogische Projektarbeit von Einrichtungen und Vereinen in Sachsen mit einem jährlichen Themenschwerpunkt. Dieser wurde 2013 bewusst offen gelassen, um neue thematische und methodische Impulse aus der Praxis zu erhalten. Um die medienpädagogische Arbeit in Sachsen zu profilieren und den Erfahrungsaustausch aller in der Medienbildung tätigen Akteure in Sachsen zu ermöglichen, initiierte die SLM 2013 die Fachtagung „Profilierung der medienpädagogischen Arbeit in Sachsen“ im Sächsischen Landtag in Kooperation mit dem Netzwerk Medienpädagogik Sachsen.

Zudem unterstützt die SLM das bundesweit ausgerichtete Tatfunk-Projekt, bei dem Schüler ein Jahr lang eine eigene Radiosendung gestalten, und weitere Projekte zur Zuhörförderung in Kooperation mit der Stiftung Zuhören.

Um die medienpädagogische Arbeit in Sachsen hervorzuheben und einerseits Kinder und Jugendliche anzuregen, an entsprechenden Projekten teilzunehmen, und andererseits Multiplikatoren stärker zu befähigen, medienpädagogisch tätig zu sein, unterstützt die SLM drei landesweit ausgerichtete Medienwettbewerbe (MB 21, VISIO-NALE Leipzig und Film ab!) und schreibt in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus (SMK) den Wettbewerb

„Medienpädagogischer Preis“ für gelungene Medienkompetenzprojekte von Schulen, Vereinen und Einrichtungen in Sachsen aus.

3.13 Sachsen-Anhalt

Die Medienanstalt Sachsen-Anhalt (MSA) sieht in der Medienkompetenzförderung einen lebenslangen generationsübergreifenden Lernprozess, den sie seit Jahren mit zahlreichen eigenen Maßnahmen und Projekten für unterschiedlichste Zielgruppen im Land unterstützt.

Das Medienkompetenzzentrum (MKZ) der MSA bietet den Bürgern Sachsen-Anhalts mit jährlich über 280 Medienkursen und -seminaren (Stand 2013) ein umfangreiches Weiterbildungsangebot zu verschiedensten Facetten der Medienpädagogik. Im Jahr 2013 wurde das MKZ-Angebot von 1740 Personen aller Altersgruppen in Anspruch genommen. Der Aspekt der Multiplikatorausbildung spielt im Weiterbildungskaanon des MKZ eine besonders wichtige Rolle. In Kooperation mit dem Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt wird ein Großteil der Seminare als fester Bestandteil der Lehrerfortbildung anerkannt und genutzt. Zum Jahresbeginn 2014 startete das MKZ darüber hinaus gemeinsam mit den Bürgermedien Sachsen-Anhalts das Kooperationsprojekt „Phänomedial!“. Interessierten wird die Möglichkeit gegeben, einen Teil des Schulungsangebotes vor Ort in den Offenen Kanälen (OKs) und in den nichtkommerziellen Lokalradios (NKL) zu besuchen. Darüber hinaus sind die mobilen medienpädagogischen Einheiten der MSA, die drei Medienmobile, nach wie vor im Land unterwegs und können von Kindergärten, Schulen, Bildungseinrichtungen, aber auch Kinder- und Jugend-

freizeiteinrichtungen kostenfrei für eigene Medienprojekte angefordert und unter der Anleitung erfahrener Medienpädagogen in die Tat umgesetzt werden. In den Projekten werden Kinder und Jugendliche von Medienkonsumenten zu aktiven, kritischen und selbstbewussten Mediennutzern und -produzenten. Im Jahr 2013 fanden 45 Projektwochen mit ca. 1.000 Kindern und Jugendlichen statt. Der „Elternnavigator Medienkompetenz“ wurde im Jahr 2013 zur Informationsveranstaltung für Familien weiterentwickelt. 1350 Personen – Familien (Eltern und Kinder), Lehrkräfte, Pädagogen – nutzten das Angebot, um sich zu gegenwärtigen Fragen der Medienpädagogik und des Jugendmedienschutzes zu informieren und auszutauschen.

Dem (fachlichen) Austausch diente auch die 2. Netzwerktagung Medienkompetenz Sachsen-Anhalt, die am 25./26.09.2013 in Halle stattfand. Zwei Tage lang wurde unter dem Motto „Medien – Gesellschaft – Verantwortung“ die Medienkompetenzvermittlung in allen gesellschaftlichen Bereichen beleuchtet. Die knapp 260 Teilnehmer, die aus dem gesamten Bundesgebiet kamen, diskutierten anhand praktischer Erfahrungen und aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse darüber, wie es um die Medienkompetenz der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen und Generationen bestellt ist und wie diese flächendeckend und nachhaltig gefördert und ausgebaut werden sollte. Die Ergebnisse der einzelnen Fachpanels und Diskussionsrunden können unter www.medien-kompetenz-netzwerk.de eingesehen werden. Für die Entwicklung gemeinsamer innovativer Lösungen zu Fragen der Medienkompetenzvermittlung wurde 2012 das Netzwerk Medienkompetenz Sachsen-Anhalt ins Leben gerufen. Dieses fungierte

auch 2013 als Motor, bestehender Aktivitäten im Bereich der Medienkompetenzförderung zu stärken, zu verknüpfen und auszubauen, um schließlich ein gemeinsames Konzept für das Land zu verwirklichen. Das Projekt wird auch im Jahr 2014 gemeinsam von der Medienanstalt Sachsen-Anhalt mit der Landesregierung und dem Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e.V. fortgeführt. Die Aktivitäten des Netzwerkes sind unter www.medien-kompetenz-netzwerk.de nachzuvollziehen.

In Ergänzung zu der alltäglichen Projektarbeit initiierte die MSA 2013 gemeinsam mit dem Landesbeauftragten für den Datenschutz und dem Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt den Kurzfilmwettbewerb – „Abgecheckt! Meine Rechte im Netz“. Als Modellprojekt startete unter Federführung der MSA die Ausbildung von SchülerMedienScouts an einem Hallenser Gymnasium. Da das Thema Cybermobbing die pädagogische Praxis nach wie vor fordert, wurden in der MSA Cybermobbing-Workshops entwickelt, in denen das Thema mit Kindern und Jugendlichen sensibel, kritisch und vorausschauend bearbeitet werden kann. Und erstmals führte die MSA 2013 gemeinsam mit der TLM und der SLM das 1. Mitteldeutsche Mediencamp für Kinder und Jugendliche durch.

3.14 Thüringen

Die Förderung von Medienkompetenz ist ein zentraler Arbeitsbereich der TLM. Bereits seit der Verankerung im Thüringer Landesmediengesetz (ThürLMG) im Jahr 1996 realisiert und fördert die TLM Projekte der aktiven Medienarbeit. Der von ihr verfolgte Ansatz ist strukturell und thematisch breit

gefächert, um generations- und milieuübergreifend zahlreiche Thüringer und Thüringerinnen erreichen zu können.

Unter dem Motto „Fördern, beraten, weiterbilden“ werden seit der Gründung des Thüringer Medienbildungszentrums der TLM 2012 vielfältige medienpädagogische und medienpraktische Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten und in großem Umfang nachgefragt. Die TLM-Medienwerkstatt, das PiXEL-Fernsehen sowie die geförderten pädagogischen Mitarbeiter/innen in den drei Bürgerradios in Jena, Saalfeld und Eisenach ermöglichen daneben in Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Schulen sowie verschiedenen außerschulischen Einrichtungen die angestrebte flächendeckende Versorgung Thüringens. Sie zeigen vor Ort, wie Medien funktionieren, und helfen bei der Erstellung eigener Medienprodukte. Diese alltägliche Projektarbeit wurde ergänzt durch das „TLM-Mediencamp“, das erstmals gemeinsam von der Arbeitsgemeinschaft mitteldeutscher Landesmedienanstalten (AML) für Kinder und Jugendliche aus ganz Mitteldeutschland veranstaltet wurde sowie das medienpädagogische Ferienradio „Rafunkel“ des Thüringer Medienbildungszentrums der TLM. Ausgezeichnet wurden zudem die besten medienpädagogischen Projekte mit dem „KOMPASS“, dem Kinder- und Jugendmedienspreis der TLM.

Darüber hinaus hilft die TLM mit Informationsveranstaltungen und Elternabenden Erwachsenen dabei, die Heranwachsenden bei der Mediennutzung angemessen zu begleiten und qualifiziert in Kooperation mit dem Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm) Pädagogen/innen in medienpädagogischen Seminaren. 2013 wurden Kurse zum Fortbildungsmodul „Web 2.0 im Unter-

richt“ angeboten. Neben der Absolvierung des Basiskurses mit Grundlagen und Methoden der handlungsorientierten Medienarbeit fanden medienpraktische Schulungen statt. Es folgte eine Projekt- und Erprobungsphase an den Schulen, die gemeinsam reflektiert und ausgewertet wurde.

Anlässlich des Safer Internet Day 2013 startete die TLM mit dem Thillm und dem Internet-ABC e. V. das Projekt „Internet-ABC Schule Thüringen – Mit Spaß und Sicherheit ins Netz! –“. Begonnen wurde auch das neue medienpädagogische Kooperationsprojekt „Daumenkino 2.0“ zum Thema Smartphones der TLM und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen. Das Besondere daran ist, dass dabei ganz ohne professionelle Technik kreative und originelle Kurzfilme entstehen.

Die TLM initiierte mit dem Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit (TMSFG) und dem Thillm den „MEDIEN-KOFFER gegen RECHTS“. Das Gemeinschaftsprojekt startete mit der Präsentation zum Bürgerfest rund um das 20-jährige Jubiläum der Thüringer Verfassung im Thüringer Landtag. Die Thüringer Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht würdigte die Initiative als einen wichtigen Baustein für die Bildungsarbeit in Thüringen. Der „MEDIEN-KOFFER gegen RECHTS“ ist eine umfangreiche, multimediale Materialsammlung, die kostenfrei Pädagogen/innen in Thüringen zur Verfügung gestellt wird, um wertvolle methodische Anregungen und Hilfen für die Förderung der Kompetenz im Umgang mit problematischen Medieninhalten zu geben.

4 Verzeichnis Medienkompetenzprojekte

- 30 Medienkompetenzprojekte
mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten

- 31 Baden-Württemberg
- 33 Bayern
- 34 Berlin-Brandenburg
- 36 Bremen
- 36 Hamburg/Schleswig-Holstein
- 38 Hessen
- 40 Mecklenburg-Vorpommern
- 42 Niedersachsen
- 44 Nordrhein-Westfalen
- 45 Rheinland-Pfalz
- 46 Saarland
- 47 Sachsen
- 48 Sachsen-Anhalt
- 49 Thüringen

Stand: 1. Januar 2014

Medienkompetenzprojekte

mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten

■ didacta – die Bildungsmesse

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Bürger, Experten, Lehrkräfte
- Angebotsart: gemeinsamer Stand der Medienanstalten
- Kooperationspartner: alle Landesmedienanstalten, KJM, Medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest (mpfs), Internet-ABC, Klicksafe, FLIMMO, juuuport, Handysektor, BZBM

■ Ein Netz für Kinder

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Kinder (6–12 Jahre)
- Angebotsart: Schaffung einer sicheren und attraktiven Surfumgebung für Kinder sowie finanzielle Förderung unterhaltsamer, lehrreicher und kindgerechter Internetangebote
- www.ein-netz-fuer-kinder.de
- Kooperationspartner: Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, BLM, LfM, LMK, TLM, Wirtschaftsunternehmen und Institutionen des Jugendmedienschutzes

■ edura.fm – Webradioportal

- Medialer Schwerpunkt: Audio/Radio, Internet
- Zielgruppe: Jugendliche, Lehrkräfte und Pädagogen
- Angebotsart: programmiertes Webradio-Portal, Fortbildungen f. Fachkräfte, Materialien
- <http://edura.fm>, <http://medienundbildung.com/edura>
- Kooperationspartner: LMK; medien+bildung.com, brema, CoLab gGmbH Speyer

■ Erfurter Netcode

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Angebotsart: Auszeichnung kindgerechter Internetseiten
- www.erfurter-netcode.de
- Kooperationspartner: BLM, LfM, LMK, LPR Hessen, TLM, Bistum Dresden-Meißen, Bundeszentrale für politische Bildung, Deutsche Bischofskonferenz, Evangelische Kirche in Deutschland, Evangelische Kirche in Mitteldeutschland, Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie, Katholisches Bistum Erfurt, Landeshauptstadt Erfurt, Universität Erfurt, Thüringer Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten

■ FLIMMO

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen/Film/Video
- Zielgruppe: Eltern, Pädagogen
- Angebotsart: Broschüre, Internetangebot, App
- Anbieter: Programmberatung für Eltern e. V.
- www.flimmo.de, www.flimmo-fachportal.de
- Kooperationspartner: BLM, LfM, mabb, brema, LMS, LFK, LPR Hessen, MMV, MSA, LMK, NLM, SLM, TLM, IZI

■ Förderpreis Medienpädagogik

- Medialer Schwerpunkt: Film + Video, Audio, Internet
- Zielgruppe: Kinder u. Jugendliche (4–18 Jahre)
- Angebotsart: Jährlicher Förderpreis (Preisgelder)
- Veranstalter: Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS)

■ handysektor

- Medialer Schwerpunkt: Handy, mobiles Internet
- Zielgruppe: Jugendliche, Lehrkräfte, Pädagogen
- Angebotsart: Internetangebot, Broschüren, Flyer
- www.handysektor.de
- Kooperationspartner: LfM, mpfs, LFK, LMK
- Auftragnehmer: mecodia GmbH

■ Informationssystem Medienpädagogik – ISM

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Studenten, Pädagogen, Multiplikatoren
- Angebotsart: Onlinedatenbank
- www.ism-info.de
- Kooperationspartner: LFK, LfM, LPR Hessen, Deutsches Institut für Internat. Pädagogische Forschung (dipf)

■ Internet-ABC

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Kinder, Eltern, Pädagogen, Lehrkräfte
- Angebotsart: Internetangebot, Lehrerhandbuch, App, CD-ROM, Broschüren, Flyer
- Anbieter: Internet-ABC e. V.
- www.internet-abc.de
- Kooperationspartner: BLM, brema, LFK, LfM, LMK, LMS, LPR Hessen, mabb, MMV, MA HSH, MSA, NLM, SLM, TLM
- Auftragnehmer: Grimme-Institut

■ Internet-ABC-Schule

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Eltern, Kinder (6-12 Jahre)
- Angebotsart: Workshops für Lehrkräfte und Elternveranstaltungen (auch in türkischer Sprache) durch Internet-ABC-Referenten
- Kooperationspartner: LFK, mabb, brema, LFK, LPR-Hessen, MA-HSH, LfM, TLM, sowie weitere unterschiedliche Kooperationspartner in den Ländern

■ juuuport

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Beratungs- und Informationsportal im Internet
- Anbieter: NLM
- www.juuuport.de
- Kooperationspartner: brema, LMK, MMV, MSA, SLM, LfM

■ KIM-Studie/JIM-Studie/FIM-Studie

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Pädagogen, Fachleute, Multiplikatoren, Politik, Wirtschaft
- Angebotsart: Forschungsberichte zum Mediennutzungs- und Freizeitverhalten von Kindern, Jugendlichen und Familien
- www.mpfs.de
- Kooperationspartner: mpfs (LFK, LMK), SWR

■ klicksafe

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Kinder, Eltern, Lehrkräfte, Pädagogen, Bürger, Menschen mit Zuwanderungsgeschichte, Medienwirtschaft
- Angebotsart: Internetangebot, Qualifizierung und Beratung, Aufklärungskampagne, Vernetzung, Broschüren, Unterrichtsmaterialien
- www.klicksafe.de
- Kooperationspartner: LMK, LfM

■ Klick-Tipps

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Multimedia
- Zielgruppe: Kinder (6–12 Jahre)
- Angebotsart: Zusammenstellung von geeigneten Seiten für Kinder im Internet
- www.klick-tipps.net
- Ein Projekt von jugendschutz.net + MKFS
- Kooperationspartner: LMK, LFK, SWR

■ Knowhow für junge User – Mehr Sicherheit im Umgang mit dem World Wide Web

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten
- Angebotsart: Qualifizierung, Handreichung für den Unterricht
- Herausgeber: klicksafe
- Kooperationspartner: brema, BLM, LfM, LMK, TLM

■ Ohrenspitzer

- Medialer Schwerpunkt: Audio/Hörfunk
- Zielgruppe: (Vorschul-)Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Hör- und Zuhörförderung mittels Hörkoffer, Fortbildungen, Projekten, Weblogs u. v. m.
- www.ohrenspitzer.de
- Förderung durch: MKFS, LFK, LMK, SWR
- Kooperationspartner: LMZ BW, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

■ Stiftung Zuhören

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
- Zielgruppe: Schwerpunkt Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Bildungsförderung durch Zuhörförderung, u. a. mittels Hörclubs, Radioprojekten, Qualifizierung von Erziehern, Symposien und Publikationen
- www.stiftung-zuhoeren.de
- Stiftungsgründer: BLM, LPR Hessen, Bayer. Rundfunk, Hessischer Rundfunk, Sennheiser electronic, MKFS
- Zustifter: Arbeitsgem. der mitteldt. Landesmedienanstalten, MDR, NDR

Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.lfk.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ Changes – Soul Season

- Medialer Schwerpunkt: Film und Musik
- Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene
- Angebotsart: Musikvideoprojekt
- www.changes-verein.de
- Kooperationspartner: Changes e.V.

■ Chatten ohne Risiko – Chatten? Aber sicher !

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Internetangebot und Broschüre
- www.chatten-ohne-risiko.net
- Kooperationspartner: jugendschutz.net

■ e.tage TV

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche
- Angebotsart: Kinderredaktion, Fernsehen aus Kinderaugen, regelmäßige Ausstrahlung bei Regio TV
- www.etage-ulm.de
- Kooperationspartner: Regio TV, e.tage – Jugendmedienzentrum des Stadtjugendring Ulm e.V.

■ Girls go Movie / Close up

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Mädchen und Frauen (10-25 Jahre)
- Angebotsart: Videokurzfilmwettbewerb, Qualifikation und medienpädagogische Begleitung
- www.girlsgomovie.de
- Kooperationspartner: Stadtjugendring Mannheim e.V.; Filmbüro Mannheim
- Förderung durch: MKFS, MFG Filmförderung

■ Im Netz. Vor Ort. Bei Dir. Mach mit!

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Jugendgruppen
- Angebotsart: medienpädagogische Projekte
- www.imnetzvorort.jnbw.de
- Kooperationspartner: Jugendstiftung Baden-Württemberg

■ Jugend und Rundfunk

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche
- Angebotsart: Kinder- und Jugendredaktionen, Ferienworkshops
- www.wi-jhw.de
- Kooperationspartner: Wissenschaftliches Institut des Jugendhilfswerks e.V.

■ KinderKinoFestival Schwäbisch Gmünd – KiKiFe

- Medialer Schwerpunkt: Film/Kino
- Zielgruppe: Schüler, Studierende, Eltern, Lehrkräfte
- Angebotsart: Filmvorstellung mit begleitenden Workshops und Filmproduktion in Begleitung von Studierenden der Pädagogischen Hochschule, Lehrerfortbildung
- Kooperationspartner: Pädagogische Hochschule Schwäbisch-Gmünd, Hawaraton, Stadt Schwäbisch-Gmünd, MFG Filmförderung

■ Mediendaten Südwest

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Pädagogen, Fachleute, Journalisten, Multiplikatoren
- Angebotsart: Broschüre und Internet mit Basisdaten zum Medienstandort Baden-Württemberg
- www.mediendaten.de
- Kooperationspartner: LMK, MFG Innovationsagentur für IT und Medien, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Südwestrundfunk (SWR)

■ medienezz.de / soundnezz.de

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Studierende, Multiplikatoren, Pädagogen
- Angebotsart: Internetplattform für medienpäd. Projekte, Handreichungen und Informationsmaterialien
- www.medienezz.de
- Kooperationspartner: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e. V., Jugendhilfswerk Freiburg e. V., Pädagogische Hochschule Freiburg, Kommunikation & Medien e. V., Stadtjugendring Ulm

■ Medienportal Südwest

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Pädagogen, Lehrkräfte, Fachleute
- Angebotsart: Internetangebot mit Newsletterservice; vernetzt die Angebote des Medienpädagogischen Forschungsverbundes Südwest, Mediendaten Südwest, MedienKompetenz Forum Südwest
- www.medienportal.de
- Kooperationspartner: mpfs, MKFS, MFG, LpB, SWR

■ Kindermedienland Baden-Württemberg

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Eltern, Pädagogen
- Angebotsart: Vernetzungsplattform
- www.kindermedienland-bw.de
- Kooperationspartner: LFK, MFG, LMZ, SWR, Staatsministerium BW

■ radio.mikrowelle

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche
- Angebotsart: Ausbildung von Redaktionsgruppen für Radioproduktionen der Redaktion
- www.etage-ulm.de
- Kooperationspartner: e.tage – Jugendmedienzentrum des Stadtjugendring Ulm e. V., Donau 3 FM, FreeFM

■ Schoolsnet – Radio im Klassenzimmer

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Schüler und Lehrkräfte
- Angebotsart: Workshop und Preisverleihung
- www.lkjbw.de
- Kooperationspartner: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e. V., bigFM

■ Schülerradiotag

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Schüler und Lehrkräfte
- Angebotsart: Workshop und Preisverleihung
- www.lkjbw.de
- Kooperationspartner: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e. V.

■ Stuttgarter Tage der Medienpädagogik

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren, Studierende
- Angebotsart: Fachveranstaltung
- www.stuttgarter-tage.de
- Kooperationspartner: Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Evangelisches Medienhaus, Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, Landeszentrale für politische Bildung, SWR

■ Tatort Bodensee

- Medialer Schwerpunkt: Schreiben, Film
- Zielgruppe: Schüler und Lehrkräfte
- Angebotsart: Drehbuchwettbewerb
- www.lmz-bw.de/paedagogik/wettbewerb/tatort-bodensee
- Kooperationspartner: Stiftung MKFS, MFG Filmförderung Baden-Württemberg, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, SWR

■ Trickfilm-Wettbewerb Koffer-Trick

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler, Studierende Grundschulbereich
- Angebotsart: Fortbildung verbunden mit medienpraktischer Projekten, Wettbewerb
- www.lfk.de/trickfilm | [Aufbau Trickfilmnetzwerk B-W; www.kinomobil-bw.de/trickfilmnetzwerk-bw](http://www.kinomobil-bw.de/trickfilmnetzwerk-B-W/)
- Kooperationspartner: Stadt- und Kreismedienzentren, Kinomobil e. V., außerschulische Institutionen

■ Von Standby auf Aktiv

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Schüler Förder-, Haupt- und Realschule
- Angebotsart: Bewerbungstraining durch Erstellen von filmischen Bewerbungsclips
- www.mkfs.de
- Kooperationspartner: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung e. V.
- Förderung durch: MKFS, LFK

Bayern

Weitere Informationen unter www.blm.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

- **afk Aus- und Fortbildungskanäle**
 - afk tv – Fernsehen München,
 - afk M94.5 – Radio München,
 - afk max – Radio Nürnberg
 - Medialer Schwerpunkt: Hörfunk, Fernsehen
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
 - Angebotsart: Qualifizierung, medienprakt. Projekte
 - www.afk.de
 - Kooperationspartner: Gesellschafter der afk Aus- und Fortbildungen GmbH für elektronische Medien

- **Aktionen und Veranstaltungen zum „Safer Internet Day“**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet
 - Zielgruppe: Lehrkräfte, Erzieher, Multiplikatoren
 - Angebotsart: Information zur „Sicherheit im Internet“
 - Kooperationspartner: wechselnd

- **Fachtagung des Forums Medienpädagogik**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Erzieher, Pädagogen, Lehrkräfte, Mitarbeiter der freien Jugend- und Sozialarbeit
 - Angebotsart: Fachtagung zu aktuellen medienpädagogischen Fragestellungen

- **Filmkiste**
 - Medialer Schwerpunkt: Film
 - Zielgruppe: Pädagogen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, Hort, Schule, Eltern, Kinder, Jugendliche
 - Angebotsart: Sammlung von Filmen für Kinder und Jugendliche mit Arbeitshilfen zur Auswertung und medienpädagogischem Material
 - Kooperationspartner: Landesmediendienste Bayern e. V.

- **Fortbildung Medienkompetenz**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: angehende Erzieher an sozialpädagogischen Fachakademien
 - Angebotsart: Fortbildung, medienpraktisches Projekt
 - Kooperationspartner: Medienzentrum München, Medienzentrum Parabol Nürnberg, Medienstelle Augsburg, Stiftung Zuhören

- **Forum Medienpädagogik**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Medienrat, Rundfunkrat, Vertreter von Institutionen aus dem medienpädagogischen Bereich
 - Angebotsart: Befassung mit Inhalten, Methoden und Rahmenbedingungen der Medienpädagogik als gesellschaftliche Aufgabe

- **„Hört Hört!“ – Hörfestival Nordbayern**
 - Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Mediengruppen
 - Angebotsart: Wettbewerb und Hörfestival
 - Veranstalter: Jugendamt Fürth, Jugendmedienzentrum Connect, Medienfachberatung Mittelfranken, Medienfachberatung Oberfranken
 - www.hoerfestival.de

- **„Hört Hört!“ – Hörfestival Südbayern**
 - Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Mediengruppen
 - Angebotsart: Wettbewerb und Hörfestival
 - Veranstalter: JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF)
 - www.jff.de/hoert-hoert

- **Interdisziplinäre Fachtagung**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Erzieher, Pädagogen, Lehrkräfte, Mitarbeiter der freien Jugend- und Sozialarbeit
 - Angebotsart: Fachtagung zu aktuellen medienpädagogischen Fragestellungen
 - www.id-tagung.de
 - Kooperationspartner: JFF

- **JuFinale**
 - Medialer Schwerpunkt: Film
 - Zielgruppe: Jugendliche
 - Angebotsart: Medienpädagogisches Rahmenprogramm, Preisverleihung
 - www.jufinale.de
 - Veranstalter: Bayerischer Jugendring (BJR), JFF
 - Kooperationspartner: Bayerischer Rundfunk, u. a.

- **PRIX JEUNESSE Koffer für Kids – Ein Projekt für interkulturelle Bildung mit Medien**
 - Medialer Schwerpunkt: Kinder- und Jugendfernsehen
 - Zielgruppe: Kindergärten, Schulen, freizeitpädagogische Einrichtungen
 - Angebotsart: Arbeitsmaterialien für die medienpraktische Projektarbeit
 - www.prixjeunesse.de
 - Kooperationspartner: Stiftung PRIX JEUNESSE, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

- **Projektbeirat „Elterntalk“ der Aktion Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Bayern e. V.**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Eltern aus verschiedenen Kulturen
 - Angebotsart: Fachgespräche von Eltern für Eltern zum Thema Medien
 - www.elterntalk.net

■ **Projektbeirat „GamesLab“ des JFF-Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis**

- Medialer Schwerpunkt: digitale Spiele
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Multiplikatoren
- Angebotsart: Praxis – Forschungsprojekt

■ **SchulKinoWoche Bayern**

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Schüler und Lehrkräfte aller Schularten und Jahrgangsstufen
- Angebotsart: Filmvorführungen, Kinoseminare für Schüler, Lehrerfortbildungen, päd. Begleitmaterial
- www.schulkinowoche-bayern.de
- Veranstalter: VISION KINO
- Koordination und Durchführung: Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

■ **Schulradio Bayern – Schulradio hören, machen, mitmachen!**

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
- Zielgruppe: Schüler
- Angebotsart: medienpraktisches Internetradioprojekt
- www.schulradio-bayern.de
- Kooperationspartner: Stiftung Zuhören, Tatfunk

■ **Schulradio Bayern – Radiocoach-Netzwerk**

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
- Zielgruppe: Schüler (Schulradios und P-Seminare)
- Angebotsart: Inhaltliche und technische Unterstützung für Schulradioprojekte

■ **Stiftung Bildungspakt Bayern**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schulen
- Angebotsart: Kooperationsprojekte von Wirtschaft und Schulen zur Verbesserung der Bildungsqualität
- www.bildungspakt-bayern.de
- Kooperationspartner: Bay. Staatsmin.für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, rd. 70 Unternehmen

■ **Stiftung Medienpädagogik Bayern**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Kinder, Jugendl., Eltern, Multiplikatoren
- Angebotsart: Medienpäd. Projekte und Angebote
- www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de

■ **Tatfunk**

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
- Zielgruppe: Schüler der Oberstufe (P-Seminare)
- Angebotsart: Produktion einer Radiosendung
- www.tatfunk.de
- Veranstalter: Stiftung Zuhören
- Kooperationspartner: Bayerischer Rundfunk, BMW-Group, Haniel Stiftung, Senator für Bildung und Wissenschaft der Freien Hansestadt Bremen, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), SLM

■ **Vergabeausschuss Games des FilmFernsehFonds Bayern**

- Medialer Schwerpunkt: digitale Spiele
- Zielgruppe: Anbieter
- Angebotsart: Förderung hochwertiger und gewaltfreier Spiele
- www.fff-bayern.de
- Projektträger: FilmFernsehFonds Bayern

Berlin-Brandenburg

Weitere Informationen unter www.mabb.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ **Bärenstark**

- Medialer Schwerpunkt: TV
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Produktion einer Sendung zur Berlinale 2013
- Projektträger: ALEX Offener Kanal Berlin

■ **BerlinImPuls – Junge Menschen machen Medien**

- Medialer Schwerpunkt: crossmedial
- Zielgruppe: Jugendliche & Mediennachwuchs
- Angebotsart: Förderprogramm und flankierende Jugendredaktion
- Projektträger: mabb, jfsb
- Kooperationspartner: ALEX Offener Kanal Berlin, jugendnetz-berlin.de

■ **Breydiner Dorfnachrichten**

- Preisträger Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ 2013
- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Erstellung eines Nachrichtenfils
- Projektträger: Fachwerkkirche Tuchen e.V.

■ **(Cyber-)Mobbing – Schüler der Stadt Cottbus klären auf.**

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Film
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Filmfestival, Elternversammlungen, Multiplikatorenschulungen
- Projektträger: Media To Be/M2B e.V.

■ **Förderschwerpunkt „Freie Bildungsmaterialien im Internet“**

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Multiplikatoren, Schüler
- Angebotsart: Fortbildung, Informationsveranstaltung, Schulworkshop
- Projektträger: verschiedene Kooperationspartner: u. a. MIZ- Babelsberg

■ Funkkosmos Wittstock – das Internetradio von Senioren für Senioren

- Preisträger Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ 2013
- Medialer Schwerpunkt: Webradio
- Zielgruppe: Senioren
- Angebotsart: Schaffung eines Internetradios
- Projektträger: STATTwerke e.V., Wittstock/Dosse

■ Growingupdigitally

- Preisträger Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ 2013
- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: filmischer Einblick in medialen Alltag
- Projektträger: Förderverein für das Aktionsbündnis gegen Heldengedenken und Naziaufmärsche in Halbe e.V.

■ Kinder klären Eltern auf!

- Preisträger Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ 2013
- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Kinder, Eltern
- Angebotsart: Erstellung von Video-Tutorials
- Projektträger: Förderverein für die Evangelische Grundschule Babelsberg e.V.

■ Kinder machen Kurzfilm

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Schüler
- Angebotsart: Entwicklung & Produktion eines Kurzfilms
- Projektträger: Bewegliche Ziele e.V.

■ Medienlotsen – Ein Peer-to-Peer-Pilotprojekt

- Medialer Schwerpunkt: crossmedial
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Beratungsprogramm
- Projektträger: Metaversa e. V.
- Kooperationspartner: Medienwerkstatt Potsdam

■ netzlotsen@

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Familien
- Angebotsart: intergenerative Projektwoche
- Projektträger: Michael Lange
- Kooperationspartner: u. a. Mosaik-Grundschule, Hohen Neuendorf

■ Reise durch die Mediengalaxie

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: generationsübergreifend
- Angebotsart: Aktionstag
- Projektträger: Metaversa e. V.
- Kooperationspartner: u. a. Grundschule „Am Stienitzsee“, Hennickendorf

■ Rewind TV 2

- Medialer Schwerpunkt: TV
- Zielgruppe: Schüler aus Inklusionsklassen und Förderschulen
- Angebotsart: Produktion von TV-Sendungen
- Projektträger: StartArt – Verein für Kultur und Medienpädagogik e.V.
- Kooperationspartner: ALEX Offener Kanal Berlin

■ Teaching 2.0 – Medienkompetenz im Klassenzimmer

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: angehende Lehrkräfte
- Angebotsart: medienpraktischer Workshop
- Projektträger: Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
- Kooperationspartner: MIZ-Babelsberg

■ U16-Wahl – Geh der Politik auf den Sender...!

- Preisträger Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ 2013
- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Jugend-Radio-Projekt zur Landtagswahl in Brandenburg
- Projektträger: Stiftung SPI – Geschäftsbereich Niederlassung Brandenburg
- Kooperationspartner: 99.3 Radio Frankfurt (Oder)

■ Veranstaltungen mit Eltern-Medien-Beratern in Brandenburg

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Eltern, Multiplikatoren
- Angebotsart: Elternabende, Informationsveranstaltungen
- Kooperationspartner: Landespräventionsrat
- Projektträger: Aktion Kinder- und Jugendschutz Brandenburg e.V. (AKJS)

■ Veranstaltungen mit Eltern-Medien-Trainern in Berlin

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Eltern, Multiplikatoren
- Angebotsart: Elternabende, Informationsveranstaltungen
- Projektträger: BITS 21 im fjs e. V.

■ WeTV 2013 – Jugend-TV-Sendereihe zum Thema Toleranz

- Medialer Schwerpunkt: TV
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Produktion von TV-Sendungen
- Projektträger: Nijinski Arts Internacional e.V.
- Kooperationspartner: ALEX Offener Kanal Berlin

Bremen

Weitere Informationen unter www.bremische-landesmedienanstalt.de/medienkompetenz. Projekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ Facebook-Elternabend

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Social Media
- Zielgruppe: Eltern
- Angebotsart: Workshop

■ Facebook-Sicherheits-Check

- Medialer Schwerpunkt: Social Media/Internet
- Zielgruppe: Kinder/Jugendliche
- Angebotsart: Peer-to-Peer-Workshop

■ Fachtag Medien – Medienpraxis

- Medialer Schwerpunkt: Medienproduktionen Video/Audio
- Zielgruppe: Schüler und Lehrer
- Angebotsart: diverse Medienworkshops
- Kooperationspartner: Lehrerfortbildungsinstitut, Stadtbildstelle

■ Geräusch-Jäger: Hörerziehung im Kindergarten

- Medialer Schwerpunkt: Audio
- Zielgruppe: (angehende) Erzieherinnen
- Angebotsart: Inhousefortbildung

■ Go/NoGo: was bedeutet Scripted Reality?

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen
- Zielgruppe: Grundschul Kinder
- Angebotsart: Produktion von Film/Fotostorys

■ „Ich lese für Dich“: Gute-Nacht-Geschichten aus dem Gefängnis

- Medialer Schwerpunkt: Audio
- Zielgruppe: Gefängnisinsassen
- Angebotsart: Produktion von Audio-CDs
- Kooperationspartner: hoppenbank e.V, JVA Bremen-Oslebshausen, Stadtbibliothek Bremen

■ In 8 Stunden zur eigenen Fernsehsendung

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Workshop, Produktion einer Fernsehsendung
- Kooperationspartner: Bremerhavener Schulen

■ In 8 Stunden zur eigenen Radiosendung

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Workshop, Produktion einer Radiosendung
- Kooperationspartner: Bremerhavener Schulen

■ Jugendfilmfestival

- Medialer Schwerpunkt: Videoproduktionen
- Zielgruppe: Jugendliche, Schüler
- Angebotsart: technische Workshops, Wettbewerb
- Kooperationspartner: Lehrerfortbildungsinstitut, Stadtbildstelle, Stadttheater, Cooltour

■ Legal-Box: Wege zur Musik

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Musik
- Zielgruppe: Jugendliche
- Angebotsart: Webseite
- www.legal-box.de
- Kooperationspartner: Verbraucherzentrale Bremen

■ Nutzung von Medien

- Medialer Schwerpunkt: Radio/Fernsehen
- Zielgruppe: Lehrer
- Angebotsart: Workshop, Audio- und Videoproduktion
- Kooperationspartner: Lehrerfortbildungsinstitut, Stadtbildstelle

■ Sicheres Internet für Kinder und Jugendliche

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Eltern, Pädagogen, Multiplikatoren
- Angebotsart: Qualifizierung
- Kooperationspartner: ServiceBureau Jugend-information

■ Unterrichtsmaterial Castingshows

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen
- Zielgruppe: Lehrer
- Angebotsart: Handreichung

■ Wii bis WoW: Computerspiel-Nachmittag für Erwachsene

- Medialer Schwerpunkt: Computerspiele/Internet
- Zielgruppe: Erwachsene (v.a. Eltern)
- Angebotsart: Offener Workshop
- Kooperationspartner: Stadtbibliothek Bremen

Hamburg/Schleswig-Holstein

Weitere Informationen unter www.ma-hsh.de. Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ ElternMedienLotsen – Medienpädagogische Elternabende

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Web 2.0, Handy, Computer- und Onlinespiele, Fernsehen
- Zielgruppe: Eltern
- Angebotsart: Infoveranstaltung, Elternabend
- www.oksh.de; www.tidenet.de
- Träger: Offener Kanal Schleswig-Holstein bzw. Hamburgischer Bürger- und Ausbildungskanal TIDE

■ Flensburger Winter School 2013 – Medienkompetenzförderung in der Lehrerbildung

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Lehramtsstudierende, Lehrer, außerschulische Pädagogen
- Angebotsart: Medienpäd. Fortbildungsveranstaltung
- www.medienbildung-unifl.de/projekte/winterschool
- Träger: Univ. Flensburg, Seminar für Medienbildung

■ Handy-Scouts

- Medialer Schwerpunkt: Kommunikationsmedien
- Zielgruppe: Schüler der Klassen 5–6
- Angebotsart: Peerprojekt zur Medienkompetenz und Gewaltprävention an Schulen
- www.akjs-sh.de/handy_scouts/Handy_Scouts
- Träger: Aktion Kinder- und Jugendschutz, Landesarbeitsstelle Schleswig-Holstein e.V.

■ Internet-ABC-Schule

- siehe Seite 306
- www.li.hamburg.de/internet-abc-schule-hamburg
- Kooperationspartner: LI – Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

■ Kinderredaktion Radiofuchse – Das interkulturelle Hamburger Kinderradio und Onlineportal

- Medialer Schwerpunkt: Radio, Internet
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (8–14 Jahre)
- Angebotsart: Interkulturelle Kinderredaktion, Onlineportal, Chat
- www.radiofuechse.de
- Träger: Verein Kinderglück e.V., Hamburg

■ MediaMatters! – Forschungs- und Entwicklungsstudie Medienschulen Schleswig-Holstein

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schulen
- Angebotsart: Forschungs- und Entwicklungsstudie
- www.medienbildung-unifl.de
- Träger: Univ. Flensburg, Seminar für Medienbildung

■ Medienkompetenzförderung am Gymnasium Eckhorst, Bargtheide

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Schulentwicklungsprojekt
- www.gymnasium-eckhorst.de
- Träger: Gymnasium Eckhorst

■ Medienkompetenzförderung für Schüler – Verbraucherzentrale Hamburg und Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Fortbildungs- und Workshopangebote
- www.ma-hsh.de/medienkompetenz
- Träger: Verbraucherzentralen Hamburg und Schleswig-Holstein

■ Medienpädagogische Arbeit in der Kita

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: ErzieherInnen in Hamburger Kitas
- Angebotsart: Fortbildungsangebote
- www.ma-hsh.de/medienkompetenz
- Träger: Bildungskontor der Hamburger Volkshochschule

■ Medienscouts Allermöhe

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Handy, Games
- Zielgruppe: Schüler der Klassen 5-6
- Angebotsart: Peerprojekt
- www.ma-hsh.de/medienkompetenz
- Träger: Gymnasium Allermöhe

■ Medienscouts Hamburg

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Handy, Games
- Zielgruppe: Schüler der Klassen 5–6
- Angebotsart: Peerprojekt
- www.tidenet.de/akademie/medienkompetenz-projekte
- Träger: Hamburgischer Bürger- und Ausbildungskanal TIDE

■ MEDI-leica – Medienpädagogische Fortbildung für Jugendleiter

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Handy, Games
- Zielgruppe: Jugendleiter, Mitarbeiter in der Jugendarbeit
- Angebotsart: Fortbildungsangebote im Rahmen der Jugendleitercard (Juleica)
- www.ma-hsh.de/medienkompetenz
- Träger: Freie Medienpädagogen in Kooperation mit dem Landesjugendring Hamburg und dem Landesjugendring Schleswig-Holstein

■ MobileMovie

- Medialer Schwerpunkt: Handyfilm
- Zielgruppe: Schüler der Klassen 9–12, Kunstlehrer
- Angebotsart: Unterrichtsinternes Jugendmedienprojekt in Verbindung mit Lehrerfortbildung
- www.mobilemovie-hamburg.de
- Träger: jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. in Kooperation mit dem LI – Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg

■ netzdurchblick.de – Internetratgeber für Schüler

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Informationsportal
- www.netzdurchblick.de
- Träger: Institut für Medien- und Kommunikationsforschung e.V. in Kooperation mit der HAW – Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg

■ **Öffentliche Ringvorlesung Universität Hamburg – Medienpädagogische Perspektiven auf das Aufwachen in der digitalen Gesellschaft**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Studenten, interessierte Öffentlichkeit
- Angebotsart: Vorlesungsreihe
- www.life.epb.uni-hamburg.de/node/16910
- Träger: Univ. Hamburg, Fakultät f. Erziehungswissenschaften in Kooperation mit Mediennetz Hamburg e.V.

■ **PIF! – Projekttag für Internetfrischlinge**

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Schüler der Klassen 3-4
- Angebotsart: Fortbildungsangebot für Schulen und Einrichtungen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit
- www.blickwechsel.org/ueberall_pif
- Träger: Blickwechsel e.V. (Regionalstelle Hamburg)

■ **Schnappfisch-Media – Schüler machen Medien**

- Medialer Schwerpunkt: Radio, TV, Internet
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Redaktionelles Jugendmedienprojekt
- www.schnappfisch.net
- Träger: Hamburg. Bürger- u. Ausbildungskanal TIDE

■ **SchulMedienTage**

- Medialer Schwerpunkt: Web 2.0, soziale Netzwerke, Games
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Medienpädagogischer Projekttag
- www.oksh.de/sh/lernen/medienkompetenz
- Träger: Offener Kanal Schleswig-Holstein (OKSH)

■ **Medienkompetenzförderung in der Hansestadt Lübeck – Kooperationsprojekt mit der MA HSH**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Pädagogen, Jugendgruppenleiter und Eltern
- Angebotsart: Infoveranstaltung, Elternabend, Seminar, Fortbildung
- www.familie.luebeck.de/jugendschutz/konzept
- Träger: Hansestadt Lübeck in Kooperation mit dem Schulamt in der Hansestadt Lübeck

Hessen

Weitere Informationen unter www.lpr-hessen.de. Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ **Aktionstag „Medien“ – Medienpädagogischer Mitmachtag für Familien**

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Computer-/ Videospiele
- Zielgruppe: Schüler (Klassen 3–6), Eltern, Lehrkräfte
- Angebotsart: medienpraktisches Projektangebot
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ **Audioguides von Jugendlichen für Jugendliche**

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Schüler
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Landkreis Kassel/ Tierpark Sababurg, Stiftung Zuhören

■ **Digitale Spielwelten – Computer- und Videospiele als Unterrichtsthema**

- Medialer Schwerpunkt: Computer- und Videospiele
- Zielgruppe: Lehrkräfte
- Angebotsart: Fortbildung zur Anwendung der DVD
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ **Du bist Radio! Schüler machen Programm**

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren, Pädagogen
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, Wettbewerb
- Kooperationspartner: Hit Radio FFH, Institut für Medienpädagogik und Kommunikation (MuK) – Landesfilmdienst Hessen e.V.

■ **Ene, mene, Medien – Drei Bausteine für die Medienarbeit in Kitas**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Kinder, Erzieher, Eltern
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, Elternabend

■ **Gewalt und Rassismus – Ohne UNS!**

- Medialer Schwerpunkt: Film/Video
- Zielgruppe: Kinder/Jugendliche
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ); Universität Kassel, Kreisausschuss Schwalm-Eder mit dem Projekt „Gewalt geht nicht!“, Stadtentwicklungsverein Homberg

■ **Girls'Day**

- Medialer Schwerpunkt: Film/Video/TV
- Zielgruppe: Mädchen (10 – 16 Jahre)
- Angebotsart: Workshops in Medienprojektzentren Offener Kanal
- www.mok-kassel.de, www.mok-giessen.de, www.mok-fulda.de

■ **Grenzen der Medienfreiheit – Jugendmedien-schutz als Thema im Unterricht**

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Lehrkräfte
- Angebotsart: Fortbildung zur Anwendung der DVD
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Handy und Internet – Neue Medien als Thema im Unterricht

- Medialer Schwerpunkt: Handy, Internet
- Zielgruppe: Lehrkräfte
- Angebotsart: Fortbildung zur Anwendung der DVD
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Jetzt wissen es alle! – Medien und Mobbing

- Medialer Schwerpunkt: Computer/Internet, TV
- Zielgruppe: Schüler, Eltern, Lehrkräfte
- Angebotsart: Informations- und Mitmachveranstaltung
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ junges dokfest – Dokumentarfilm sehen und verstehen

- Medialer Schwerpunkt: Film/Video
- Zielgruppe: Schüler ab der 7. Klasse, Lehrkräfte
- Angebotsart: medienprakt. Projekt, Qualifizierung
- Kooperationspartner: Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest

■ MediaSurfer – MedienKompetenzPreis Hessen

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (3–18 Jahre)
- Angebotsart: Wettbewerb
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium, Hessische Medienzentren

■ mediaX! – Lehrer in aktiver Medienarbeit: Vernetzung in Schule und Region

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler
- Angebotsart: Qualifizierung, medienprakt. Projekt
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium, Staatliche Schulämter

■ Medienabende für Eltern in Kindertageseinrichtungen und Schulen

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Eltern, Lehrkräfte, Pädagogen
- Angebotsart: Informationsveranstaltung, Elternabende

■ Medien kinderleicht

- Medialer Schwerpunkt: neue Medien
- Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen
- Angebotsart: Lehrerfortbildung
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Medienkompetenz für zukünftige Erzieher/innen

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: angehende Erzieher an sozialpädagogischen Fachschulen, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung

■ Medien machen Schule

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Schüler, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung, medienprakt. Projekt
- Kooperationspartner: Hessische/Niedersächsische Allgemeine (HNA), Freies Radio Kassel e.V.

■ Medienpädagogische Projekte in den Medienprojektzentren Offener Kanal der LPR Hessen

- Medialer Schwerpunkt: Film/Video
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erzieher, Multiplikatoren aus schulischer und außerschulischer Kinder- und Jugendarbeit, Eltern
- www.mok-kassel.de, www.mok-giessen.de, www.mok-fulda.de, www.mok-offenbach-frankfurt.de

■ News Caching – Informationswege im Web 2.0

- Medialer Schwerpunkt: Computer/Internet
- Zielgruppe: Schüler ab der 8. Klasse, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung, medienprakt. Projekt
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Radio ist mehr als Musik

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Kinder in Grundschulen und Kinderhorten, Pädagogen, Eltern
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, Elternabend
- Kooperationspartner: nichtkommerzielle Lokalradios in Hessen

■ Ran an die Maus! – Computerarbeit mit Kindern in Kita und Grundschule

- Medialer Schwerpunkt: Computer
- Zielgruppe: Erzieher in Kindergärten und Horten, Lehrkräfte aus dem Primarbereich, Eltern
- Angebotsart: DVD-ROM

■ Schlundz-Quiz – Ein Quiz zur Förderung der Medienkompetenz von Grundschulkindern

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Grundschulkindern
- Angebotsart: CD-ROM, Onlinequiz
- www.lpr-hessen.de/schlundz_quiz

■ SchoolRadioDay

- Medialer Schwerpunkt: Radio/Audio
- Zielgruppe: Schüler, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung
- Kooperationspartner: Medienhaus gGmbH, SLM, mabb
- www.schoolradioday.de

■ SchulKinoWochen Hessen

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Schüler, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung, medienprakt. Projekt
- Veranstalter: Vision Kino gGmbH
- Kooperationspartner: Deutsches Filminstitut – DIF e.V.
- www.schulkinowochen-hessen.de

■ Schule des Hörens und Sehens – Medienkompetenz für Lehrer:

- (1) Ein Ereignis wird zur Nachricht
 - (2) Understanding Media – Film und Medien im digitalen Zeitalter
 - (3) Digitale Spielwelten – Computer- und Videospiele als Unterrichtsthema
 - (4) Handy und Internet – Neue Medien als Thema im Unterricht
 - (5) Die Welt der Töne – Hören als Thema im Unterricht
 - (6) Grenzen der Medienfreiheit – Jugendmedienschutz als Thema im Unterricht
- Medialer Schwerpunkt: (1) Film/Video, (2) medienübergreifend, (3) Computer- und Videospiele, (4) Handy und Internet, (5) Hören, (6) medienübergreifend
 - Zielgruppe: Lehrkräfte
 - Angebotsart: DVD-ROM
 - Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Siehste Töne!? Hörste Bilder!?

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: sinnes- und körperbehinderte Kinder und Jugendliche, Eltern, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, Elternabend
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ tat:funk

- Medialer Schwerpunkt: Audio/Radio
- Zielgruppe: Schüler der Oberstufe
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt, Wettbewerb
- Kooperationspartner: Stiftung Zuhören, Hessischer Rundfunk, Eberhard von Kuenheim Stiftung

■ Veränderung der Kommunikationskultur durch digitale Medien

- Medialer Schwerpunkt: Handy und Internet-Communities
- Zielgruppe: Schüler ab der 7. Klasse, Lehrkräfte, Eltern
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, mediendidaktischer Workshop für Multiplikatoren, Elternabend
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Webklicker – Wir klicken clever! Sicheres Surfen im Internet

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Schüler 5. und 6. Klasse, Eltern, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktisches Projekt, Elternabend
- Kooperationspartner: Hessisches Kultusministerium

■ Wir mischen mit! – Die Wahlreporter

- Medialer Schwerpunkt: Film/Video, Radio mit journalistischem Schwerpunkt
- Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ)

Mecklenburg-Vorpommern

Weitere Informationen unter www.medienanstalt-mv.de. Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ Bürgerfernsehen

- Medialer Schwerpunkt: Film und Fernsehen
- Zielgruppe: Bürger in Grimmen und Umgebung
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Grimmen TV e.V.

■ ComputerSpielSchule Greifswald

- Medialer Schwerpunkt: PC- und Online-Spiele
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrer
- Angebotsart: Medienpraktisches und -theoretisches Projekt, Vermittlung von Wissen über PC-Spiele
- Gefördertes Unternehmen: Evangelische Akademie der Nordkirche in Stralsund

■ Cyber-Mobbing – die Gefahr aus dem Netz

- Medialer Schwerpunkt: Film, Internet
- Zielgruppe: Schüler in Dömitz, Greifswald
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Förderverein für demokratische Medienkultur M-V e.V. in Rostock

■ Das Eigene und das Fremde – ein deutsch-polnischer Jugenddiskurs

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Jugendliche aus Schwerin und der polnischen Stadt Borne Sulinowo
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Politische Memorialie e.V. M-V in Schwerin

■ Die Jungen von gestern treffen die Alten von morgen

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Computerspiele, Video, Powerpoint
- Zielgruppe: Senioren und Jugendliche in Schwerin
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Video-Produktion, Erstellung von Powerpoint-Präsentationen
- Gefördertes Unternehmen: Projektgruppe Hörmax in der Sozius Pflege- und Betreuungsdienst gGmbH in Schwerin

■ Filmprojekt 2014

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche aus Erdinandshof und Umgebung
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Geförderter: Paul Grünzner in Ferdinandshof

■ Förderung von Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen in Radio-Projekten

- Medialer Schwerpunkt: Radio
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (8–21 Jahre)
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Produktion von Radiosendungen
- Gefördertes Unternehmen: Mecklenburgische Literaturgesellschaft e.V. in Neubrandenburg

■ Freiheit ist ...

- Medialer Schwerpunkt: Film und Fernsehen
- Zielgruppe: Schüler in Stralsund und Umgebung
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Schulförderverein der Diesterweg-Realschule in Stralsund

■ Herstellung eines Aufklärungsfilmes für Kinder und Jugendliche über die vergangene und moderne Landwirtschaft

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder/Jugendliche in Warnow u. Umgeb.
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Geförderter: Heinz Wittstock in Zernin

■ Inklusiver Kinder- und Jugendfilmwettbewerb LEO

- Medialer Schwerpunkt: Film, Video
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche in Schwerin
- Angebotsart: Medientheoretisches und Medienpraktisches Projekt
- Gefördertes Unternehmen: Stiftung Sozial-Diakonische Arbeit im Kirchenkreis Mecklenburg in Schwerin

■ Lern- und Praxisort Medienwerkstatt und Kommunales Kino

- Medialer Schwerpunkt: Film, Video, Fernsehen
- Zielgruppe: Schüler in Neubrandenburg und Umgeb.
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Latücht – Film & Medien e.V. in Neubrandenburg

■ Mediale Ersthelfer

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Smartphone, Spielekonsolen
- Zielgruppe: Kinder und Erwachsene aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen
- Angebotsart: Medientheoretisches Projekt, Ausbildung von Multiplikatoren
- Gefördertes Unternehmen: Chamäleon Stralsund e.V.

■ Medien kennen – Umgang können

- Medialer Schwerpunkt: Radio, Internet
- Zielgruppe: Bürger der Region Malchin, Stavenhagen und Dargun
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Produktion von Radiosendungen
- Gefördertes Unternehmen: Landschafts-entwicklungsgesellschaft (LEG) Rosenow gGmbH

■ Medienkompetenz durch eigene Filmarbeit

- Medialer Schwerpunkt: Video, Film, Fernsehen
- Zielgruppe: Jugendliche (12–25 Jahre) in Nordwestmecklenburg
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Produktion von TV-Beiträgen
- Gefördertes Unternehmen: Trägerverein für Kinder- und Jugendeinrichtungen Nordwestmecklenburg e.V. in Grevesmühlen

■ Medien Machen – Wir drehen einen Film

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Menschen mit Behinderung in Kublank
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt
- Geförd. Unternehmen: Friedrichshof 13 e.V., Kublank

■ Medienwerkstatt Wismar im Filmbüro MV

- Medialer Schwerpunkt: Video, Film, Fotografie
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Azubis, Pädagogen in Wismar und Umgebung
- Angebotsart: Medienprakt. und -theoretisches Projekt
- Gefördertes Unternehmen: Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. in Wismar

■ Mobile Medienwerkstatt

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Schüler in Hagenow, Wittenburg, Schwerin
- Angebotsart: Medienprakt. Projekt, Film-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Sophie Medienwerkstatt e.V. in Schwerin

■ Moderne Medien zum Verstehen und Anfassen

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Smartphone, Spielekonsolen
- Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Großeltern und Pädagogen in Stralsund und Umgebung
- Angebotsart: Medientheoretisches Projekt, Ausbildung von Multiplikatoren
- Gefördertes Unternehmen: Haus der Wirtschaft Bildungszentrum gGmbH in Stralsund

■ **Multimediawerkstatt Jabel**

- Medialer Schwerpunkt: Video, Film
- Zielgruppe: Schüler und Bürger der Region
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt
- Geförderte Unternehmen: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Jabel und Kirch Grubenhagen

■ **RAAabatz – Medienwerkstatt Mecklenburgische Seenplatte**

- Medialer Schwerpunkt: Video, Film, Radio, Internet
- Zielgruppe: Bürger der Region Müritz/Mecklenburgische Seenplatte
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Produktion von Video-, Film-, Radio- und Internetbeiträgen
- Gefördertes Unternehmen: RAA Mecklenburg-Vorpommern e.V.

■ **Schulnahe, freizeitorientierte und intergenerative Medienbildung 2014**

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen, Film, Internet
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Medientheoretisches und -praktisches Projekt, Vermittlung von vorschulischer, schulischer und intergenerativer Medienbildungsarbeit
- Gefördertes Unternehmen: institut für neue medien gGmbH in Rostock

■ **Schulversuch: Auf dem Weg zur Medienschule – bildungspartnerschaftliche Schulentwicklung durch Audifizierung (3. Versuchsjahr 2014)**

- Medialer Schwerpunkt: Zusammenarbeit Schule
- Zielgruppe: Schüler und Lehrer in 16 Schulen in M-V
- Angebotsart: Medienprakt. und -theoretisches Projekt
- Gefördertes Unternehmen: Landesarbeitsgemeinschaft Medienkompetenz M-V e.V. in Rostock

■ **Sehen und Hören/Musik trifft Video**

- Medialer Schwerpunkt: Film, Video
- Zielgruppe: Kinder in Stralsund und Umgebung
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Erstellung von Mini-Videos
- Gefördertes Unternehmen: STiC-er Theater e.V. in Stralsund

■ **Siggis Medienwerkstatt 2.0**

- Medialer Schwerpunkt: Film, Video, Internet
- Zielgruppe: Schüler in Malchin und Umgebung
- Angebotsart: Medienpraktisches Projekt, Film- und Video-Produktion
- Gefördertes Unternehmen: Freunde und Förderer der „Siegfried Marcus“ Schule Malchin e.V.

Niedersachsen

Weitere Informationen unter www.nlm.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ **Aktionstag Internet**

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Web 2.0
- Zielgruppe: Schüler, Lehrer
- Angebotsart: Unterrichtsvorhaben und Lehrerfortbildung
- www.nlm.de/aktionstag.html
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Kultusministerium

■ **Aktion Sicheres Internet – Jugendmedienschutz in den digitalen Medien**

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Web 2.0, Handy, Onlinespiele
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Elternvertreter, Pädagogen außerschulischer Einrichtungen
- Angebotsart: Aufklärung und Beratung
- www.nlm.de/sicheres-internet.html

■ **.comPass – Ich kenn' mich aus im Netz**

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Lehrer/-innen, Pädagogen/-innen außerschulischer Bildung
- Angebotsart: Qualifizierungsreihe
- <http://www.compass-netzwerk.de/>
- Kooperationspartner: Polizeidirektion Osnabrück, Niedersächsische Landesschulbehörde, Medienzentrum Osnabrück, Friedel & Gisela Bohnenkamp-Stiftung
- Auftragnehmer: Institut für Internetpädagogik e.V.

■ **Fortbildungsreihe Bürgerrundfunkredakteur**

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk, Fernsehen
- Zielgruppe: ehrenamtliche und freie Redakteure im Bürgerrundfunk
- Angebotsart: Seminarreihe
- www.nlm.de/buergersenderfortbildung.html
- Auftragnehmer: MedienWerkstatt Linden / mediacampus

■ **„Kampagne M“ – Entwicklung und Förderung der Medienkompetenz in der Erwachsenenbildung**

- Medialer Schwerpunkt: umfassend audiovisuell
- Zielgruppe: Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Mitarbeiter, Dozenten
- Angebotsart: Katalog medienpädagogischer Angebote, Qualifizierungslehrgang, Beratung
- www.nlm.de/kampagne_m.html
- Kooperationspartner: Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Niedersachsen, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

■ Medienabend in der Kita/Grundschule

- Medialer Schwerpunkt: audiovisuell
- Zielgruppe: Erzieher, Lehrer, Eltern
- Angebotsart: Informations- und Beratungsangebot
- www.nlm.de/medienabend-kita.html
- Auftragnehmer: Blickwechsel e.V., Verein für Medien- und Kulturpädagogik

■ Medienkompetenz an der Grundschule

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Multimedia
- Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen
- Angebotsart: Qualifizierungslehrgang
- www.nlm.de/grundschulen.html
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Kultusministerium

■ Medienpädagogik in der Kindertagesstätte

- Medialer Schwerpunkt: audiovisuell
- Zielgruppe: Erzieher
- Angebotsart: Qualifizierung
- www.blickwechsel.org/nieders_medienp_kita.html
- Auftragnehmer: Blickwechsel e.V., Verein für Medien- und Kulturpädagogik

■ Medienpädagogischer Atlas Niedersachsen

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren, Fachleute
- Angebotsart: Informationsportal im Internet
- www.medienpaedagogischeratlas-niedersachsen.de
- Auftragnehmer: Film & Medienbüro Niedersachsen
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Sozialministerium

■ MeKoBBS – Medienkompetenzförderung an Berufs- und Fachschulen

- Medialer Schwerpunkt: audiovisuell
- Zielgruppe: Erzieher in der Ausbildung
- Angebotsart: Qualifizierung
- www.blickwechsel.org/nieders_mekobbs.html
- Auftragnehmer: Blickwechsel e.V., Verein für Medien- und Kulturpädagogik

■ multimediamobile

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Digitalaudio, Video, Foto, interaktive Anwendungen, Animation
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Pädagogen außerschulischer Einrichtungen, Jugendleiter
- Angebotsart: mobile Medienkompetenzentren, Fortbildungsseminare, Projektbegleitung, Beratung
- www.multimediamobile.de

■ n-report regional

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Web 2.0, Digital Audio, Video, Foto, redaktionelles Arbeiten
- Zielgruppe: Lehrer/-innen
- Angebotsart: Qualifizierungsreihe
- <http://wordpress.nibis.de/n-report>
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)

■ neXTmedia

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Web 2.0, Digital Audio, Video, Foto
- Zielgruppe: Jugendgruppenleiter, Multiplikatoren der außerschulischen Jugendarbeit
- Angebotsart: medienpädagogisch begleitetes Internetportal, Lehrgang Mediascout, Fortbildungsseminare
- <http://nextmedia.ljr.de>
- Kooperationspartner: Landesjugendring Niedersachsen

■ Portal Medienkompetenz Niedersachsen

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren, Fachleute
- Angebotsart: Informationsportal im Internet
- www.medienkompetenz-niedersachsen.de
- Kooperationspartner: Land Niedersachsen

■ Radioschule – Schulradio online

- Medialer Schwerpunkt: Internetradio/Podcast
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler
- Angebotsart: Schul-Internetradioprojekt, Internetplattform für Schul-Webradios; Fortbildungen
- <http://portal.schul-internetradio.de>
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Kultusministerium
- Auftragnehmer: n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V.

■ Regionale Medienkoordinatoren/-innen

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Beschäftigte in der Jugendarbeit
- Angebotsart: Qualifizierungsreihe
- <http://medienkoordinatoren.de/>
- Kooperationspartner: Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration, Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung
- Projektträger: Landesstelle Jugendschutz NS

■ Schulkinowochen Niedersachsen

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler
- Angebotsart: landesweite Aktion, Kinoprogramm für Schulen, Begleitveranstaltungen, Lehrerfortbildungen
- www.schulkinowochen-nds.de/
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Kultusministerium, nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH, Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Vision Kino
- Auftragnehmer: Film- und Medienbüro Niedersachsen e.V.

■ Unterrichtsmaterialien Sicheres Internet

- Medialer Schwerpunkt: Internet/Handy/Games
- Zielgruppe: Lehrer
- Angebotsart: Unterrichtsmaterialien
- www.nlm.de/unterrichtsmaterialien.html
- Kooperationspartner: Niedersächsisches Kultusministerium

Nordrhein-Westfalen

Weitere Informationen unter www.lfm-nrw.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer
Landesmedienanstalten s. Seite 30.

- **AUDITORIX Hörwerkstatt**
 - Medialer Schwerpunkt: Hörbücher, Hörspiele
 - Zielgruppe: Kinder, Eltern, Pädagogen
 - Angebotsart: CD-ROM, Audio-CD, Flyer
 - www.auditorix.de
 - Mitherausgeber: Initiative Hören e.V.
 - Kooperationspartner: Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West, Stiftung Lesen, Börsenverein des Deutschen Buchhandels, WDR
 - Auftragnehmer: Schule des Hörens e.V.

- **AUDITORIX Hörbuchsiegel**
 - Medialer Schwerpunkt: Hörbücher, Hörspiele
 - Zielgruppe: Kinder, Eltern, Pädagogen, Produzenten
 - Angebotsart: Empfehlung qualitativ hochwertiger Produkte für Kinder
 - www.hoerbuchsiegel.de
 - Mitinitiatoren: Initiative Hören e.V.
 - Kooperationspartner: Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West, Stiftung Lesen, Börsenverein des Deutschen Buchhandels, WDR

- **Der Info-Kompass. Orientierung für den kompetenten Umgang mit Informationen**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet
 - Zielgruppe: alle Mediennutzer
 - Angebotsart: Broschüre und Flyer
 - www.lfm-nrw.de/publikationen

- **Initiative Eltern+Medien**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Eltern, Pädagogen
 - Angebotsart: Qualifizierungs-, Aufklärungs- und Beratungsangebot
 - www.elternundmedien.de
 - Auftragnehmer: Grimme-Institut

- **Initiative „Medienpass NRW“**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Lehrkräfte, Pädagogen
 - Angebotsart: Unterrichtskonzept und -material
 - www.medienpass.nrw.de
 - Träger: Landesregierung NRW, LfM

- **LfM-Bürgermedienpreis**
 - Medialer Schwerpunkt: Fernsehen und Hörfunk
 - Zielgruppe: Produzenten von Bürgermedienbeiträgen
 - Angebotsart: Wettbewerb

- **Medienkompetenz-Kitas NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Erzieherinnen, Einrichtungsträger
 - Angebotsart: Broschüre
 - www.lfm-nrw.de/publikationen

- **MekoKitaService NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Erzieherinnen
 - Angebotsart: Newsletter
 - www.kita-nrw.de

- **Medienschouts NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet, Handy, Computerspiele, Social Communities
 - Zielgruppe: Schüler, Lehrer, Kommunen
 - Angebotsart: medienpraktisches Projekt, Leitfaden, Materialien
 - www.medienschouts-nrw.de

- **Medienkompetenzportal NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Multiplikatoren, Pädagogen, Eltern
 - Angebotsart: Informationsportal
 - www.medienkompetenzportal-nrw.de

- **Medienpädagogischer Atlas NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren, Eltern, Schüler, Studenten
 - Angebotsart: Online-Datenbank
 - www.medienkompetenz-atlas-nrw.de
 - Auftragnehmer: Grimme-Institut

- **Mit Medien leben: gewusst wie!**
 - Medialer Schwerpunkt: Computerspiele, Hören, Internet, Fernsehen
 - Zielgruppe: Eltern, Pädagogen
 - Angebotsart: Broschüren
 - www.lfm-nrw.de/publikationen

- **Netzwerkarbeit Medienkompetenz NRW**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Multiplikatoren, Bildungseinrichtungen und -Netzwerke in NRW
 - Angebotsart: Rahmenvereinbarungen, Kooperationsprojekte, Serviceleistungen
 - www.lfm-nrw.de/medienkompetenz/vernetzung.html

- **Radio aus der Schule**
 - Medialer Schwerpunkt: Radio
 - Zielgruppe: Schüler
 - Angebotsart: Radioqualifikation
 - www.buergermedien.de
 - Kooperationspartner: Veranstaltergemeinschaften, Schulen, Produktionshilfeeinrichtungen

■ Trickboxx Festival

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder, Pädagogen
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- www.trickboxx-festival.de
- Kooperationspartner: Filmothek der Jugend, Staatskanzlei NRW

■ tv.profiler

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen
- Zielgruppe: Lehrer
- Angebotsart: Unterrichtsmaterial
- www.fhm-nrw.de/publikationen:

Rheinland-Pfalz

Weitere Informationen unter www.lmk-online.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ check-the-web

- Medialer Schwerpunkt: Internetsicherheit
- Zielgruppe: Jugendliche; Lehrer, päd. Fachkräfte
- Angebotsart: Workshops, Elternabende
- <http://medienundbildung.com/check-the-web/>
- Kooperationspartner: Schulen und Jugendeinrichtungen in RLP

■ edura.fm – Webradioportal

- Medialer Schwerpunkt: Audio/Radio, Internet
- Zielgruppe: Jugendliche; Lehrer, päd. Fachkräfte
- Angebotsart: programmiertes Webradio-Portal; Fortbildungen; Materialien
- <http://edura.fm>; <http://medienundbildung.com/edura>
- Kooperationspartner: CoLab gGmbH Speyer; brema; Schulen und Jugendeinrichtungen

■ Echt oder Fake? – Scripted Reality Formate in der medienpädagogischen Arbeit

- Medialer Schwerpunkt: Video, Internet
- Zielgruppe: Schüler; Jugendliche; Lehrer, Pädagogen
- Angebotsart: Workshops, Unterrichtseinheiten, Projekte, Fortbildungen
- <http://medienundbildung.com/weitere-projekte/echt-oder-fake/>
- Kooperationspartner: Pfalztheater Kaiserslautern, div. Schulen, FSF, Landesmedienanstalten

■ Girls go Movie

- Medialer Schwerpunkt: Video/Film/TV
- Zielgruppe: Mädchen und junge Frauen (12–24 Jahre)
- Angebotsart: Kurzfilmwettbewerb
- www.girlsgomovie.de
- Förderung durch: Stiftung MKFS

■ Kinder- und Jugendfilmwochen Rheinland-Pfalz

- Medialer Schwerpunkt: Video/Film/TV
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Filmangebot, päd. Begleitprogramm
- www.jugend.rlp.de
- Förderung durch: MKFS

■ konzept m+b

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Jugendliche; Lehrer, päd. Fachkräfte
- Angebotsart: Wettbewerb für medienpädagogische Konzepte in versch. Kategorien
- <http://medienundbildung.com/konzept-m-b/>
- Kooperationspartner: ADD Trier, MKFS

■ Lehraufträge Medienbildung für pädagogische Fachkräfte

- Medialer Schwerpunkt: Audio/Hörfunk, Fernsehen/Video/TV, Internet/Web 2.0
- Zielgruppe: Studierende Lehramt + Pädagogik; Erzieher in Ausbildung
- Angebotsart: Pflichtmodule im Rahmen der pädagogischen Ausbildung, Praxis-Workshops
- <http://medienundbildung.com/unsere-angebote/lehrauftraege/>
- Kooperationspartner: Universitäten/Fachhochschulen/Fachschulen

■ mec – medienpädagogischer Erzieherinnen/Club Rheinland-Pfalz

- Medialer Schwerpunkt: Foto, Buch, Audio/Hörfunk, TV/PC/Internet
- Zielgruppe: Erzieher, päd. Fachkräfte, Eltern
- Angebotsart: Fortbildungen, Materialien, Lehraufträge, Beratung, Projekte
- www.mec-rlp.de, <http://medienundbildung.com/mec/der-mec/>
- Förderung durch: Ministerium für Kinder und Jugend
- Kooperationspartner: Stiftung Lesen, Bibliotheken, Hochschule Koblenz u. a.

■ Medien-AGs in Ganztagschulen

- Medialer Schwerpunkt: alle Medienarten
- Zielgruppe: Schüler aller Schularten
- Angebotsart: Nachmittags-AGs, Unterrichtseinheiten
- <http://medienundbildung.com/unsere-angebote/medien-ags-in-schulen/>
- Förderung durch: Bildungsministerium RLP
- Kooperationspartner: Ganztagschulen RLP; ADD Trier

■ mobil + stark – Medienbildung inklusiv

- Medialer Schwerpunkt: Berufsvorbereitung mit iPads
- Zielgruppe: körperlich und geistig beeinträchtigte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene; Lehrkräfte; Pädagogen; Sozialarbeiter; Integrationshelfer
- Angebotsart: Projektwochen, Qualifizierungsmaßnahmen, Methoden-Sets, App-Empfehlungen u. a..
- <http://medienundbildung.com/mobilundstark/>
- Kooperationspartner: Lebenshilfe e.V.; Salo GmbH; Mosaikschule und Schlossschule Ludwigshafen; u. a.

■ MyMobile – mobiles Lernen mit Handy + Tablet

- Medialer Schwerpunkt: Handy, Tablet, Internet, Mobile Learning
- Zielgruppe: Schüler, Jugendliche, päd. Fachkräfte, Lehrer, Senioren
- Angebotsart: Workshops, Fortbildungen, Projekte, Unterrichtseinheiten
- <http://medienundbildung.com/mymobile>, <http://www.mymobile-project.eu/>
- Förderung durch: u. a. EU-Grundtvig-Projektförderung
- Kooperationspartner: u. a. Schulen, Jugendeinrichtungen, Landesmedienzentren

■ Silver Surfer – Sicher Online im Alter

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppen: Senioren und Multiplikatoren
- Angebotsart: Seminar
- www.silversurfer-rlp.de
- Kooperationspartner: MKN Mainz-Rheinessen, Verbraucherzentrale RLP, Landesverband der Fachhochschulen RLP, Landesseniorenvertretung RLP, rlpinform

■ Tatort Eifel Junior Award

- Medialer Schwerpunkt: Video/Film/TV
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (9–20 Jahre)
- Angebotsart: Wettbewerb für Nachwuchsautoren und Filmemacher
- www.mkn-oline.de, www.junior-award.de
- Kooperationspartner: MKFS, SWR, Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, Medienzentren der Eifelregion
- Förderung durch: MKFS

■ Young Data – Infoportal zum Datenschutz

- Medialer Schwerpunkt: Datenschutz
- Zielgruppe: Jugendliche; Lehrkräfte; Pädagogen
- Angebotsart: kontinuierlich gepflegte Webseite als Ergänzung zu Schülerworkshops
- www.youngdata.de
- Kooperationspartner: LFDI Rheinland-Pfalz

■ Zertifikatskurs Medienbildung in der Jugendarbeit

- Medialer Schwerpunkt: Jugendmedienschutz; alle Medienarten
- Zielgruppe: Multiplikatoren der Jugendarbeit
- Angebotsart: Multiplikatorenschulung in sechs Modulen, mit Zertifikatsabschluss
- <http://www.medienbildung-jugendarbeit.de/>
- Förderung durch: Jugendministerium RLP
- Kooperationspartner: Landesfilmdienst RLP

Saarland

Weitere Informationen unter www.LMSaar.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ Aktionstage „Internet: mit Sicherheit!“

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Alle
- Angebotsart: Vortrags-/Informationsveranstaltungen, praktische Seminare
- www.olsaar.de
- Kooperationspartner: MedienNetzwerk SaarLorLux e.V., Arbeitskammer des Saarlandes

■ Medienkompetenz in Schulen

- Mediale Schwerpunkte: medienübergreifend
- Zielgruppe: Grundschulen, weiterführende Schulen, Berufsschulen, Sonderschulen
- Angebotsart: Unterrichtsprojekte, pädagogische Tage, Elternabende
- www.mkz.LMSaar.de/medienkompetenz-fur-schulen
- Kooperationspartner: Ministerium für Bildung und Kultur

■ Medienkompetenzportal

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Alle (Kinder, Jugendliche, Senioren, Eltern, Pädagogen, Multiplikatoren, Mediengestalter)
- Angebotsart: Internetangebot
- www.medienkompetenzportal.de

■ Medienkompetenzzentrum

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Alle
- Angebotsart: Kurse, Seminarangebote, Informationsveranstaltungen, medienpraktische Workshops, Ferienangebote für Kinder und Jugendliche, Fachtagungen, Qualifizierungen
- www.mkz.LMSaar.de
- Kooperationspartner: Junge Journalisten, Kassiopeia – Schule der Phantasie, Kulturzentrum Villa Fuchs

■ Medienwettbewerbe

- Mediale Schwerpunkte: Hörspiel/Trickfilm/Video (2014 Handyclick-Wettbewerb zum Thema „Mein Handy und ich“)
- Zielgruppe: Pädagogen, Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Wettbewerb und Preisverleihungsfestival

■ Nachwuchsreporter

- Medialer Schwerpunkt: Radio, Video, Internet
- Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler
- Angebotsart: mehrjährige Qualifizierung
- Kooperationspartner: Radio Salü, Saarländische Wochenblatt Verlagsgesellschaft

■ Onlinerland Saar

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Menschen, die bisher wenig oder gar keinen Kontakt zum Internet hatten
- Angebotsart: Qualifizierung, medienpraktische Projekte, Internetangebot, landesweiter Terminkalender
- www.olsaar.de, www.onlinerland-saar.de
- Kooperationspartner: ca. 300 Projektpartner (Verbände, Initiativen, Gemeinden, Weiterbildungseinrichtungen, Vereine etc.)
- Auftragnehmer: MedienNetzwerk SaarLorLux e.V. (Projektleitung durch LMS)

■ Zusatzqualifikation Medienkompetenz

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Erzieher, Pädagogen, Lehrkräfte
- Angebotsart: Qualifizierung
- www.mkz.LMSaar.de

Sachsen

Weitere Informationen unter www.slm-online.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ DOK macht Schule

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Schulkino, Filmkritik, Filmanalyse
- Projektträger/Kooperationspartner: Leipziger DOK-Filmwochen GmbH, Bundeszentrale für politische Bildung
- www.dok-leipzig.de/projekte/dok-macht-schule/im-festival

■ DOK Spotters

- Medialer Schwerpunkt: Multimedia
- Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt mit journalistischem Schwerpunkt
- Projektträger: Leipziger DOK-Filmwochen GmbH
- www.dok-spotters.de

■ Fachtagung Medienkompetenz

- Medialer Schwerpunkt: Profilierung der medienpädagogischen Arbeit in Sachsen
- Zielgruppe: im medienpädagogischen Bereich Tätige, Politik, Wirtschaft, Verwaltung in Sachsen
- Angebotsart: Fachtagung
- Kooperationspartner: Netzwerk Medienpädagogik Sachsen

■ „Flimmostunden“ für Eltern

- Themenschwerpunkt: Fernseherziehung
- Zielgruppe: Eltern, Großeltern, Pädagogen
- Angebotsart: Vorträge, Gesprächsrunden, Elternabende
- Projektträger: SLM

■ Förderung innovativer Medienkompetenzprojekte (insg. 7 Projekte)

- Themenschwerpunkt: verschieden
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Multiplikatoren
- Angebotsart: handlungsorientierte Praxisprojekte
- Projektträger: medienpädagogisch tätige Einrichtungen in Sachsen

■ Fortbildungsangebot zum Pädagogischen Tag

- Medialer Schwerpunkt: „Problematische Medieninhalte – verstehen, bewerten und agieren“
- Zielgruppe: LehrerInnen, ErzieherInnen
- Angebotsart: Fortbildung

■ Fortbildungsangebot für LehrerInnen

- Medialer Schwerpunkt: „Jugendschutz in konvergenten Medien“
- Zielgruppe: Lehrer
- Angebotsart: Fortbildung

■ Jugendmedienschutztag/Jugendmedienschutzberatungstage der SLM (insgesamt 15 Veranstaltungen)

- Medialer Schwerpunkt: Film, Fernsehen, Videospiele und Internet
- Zielgruppe: Schüler, Studenten, Lehrer, Eltern, Pädagogen
- Angebotsart: Informationsveranstaltungen, Workshops,
- Vorlesungen, Vorträge, Kombiveranstaltungen
- Kooperationspartner: mediaLEpraxis e.V., media:port e.V., Dozenten und Sachverständige aus dem Gebiet Jugendmedienschutz

■ juuuport Scouts Sachsen

- Medialer Schwerpunkt: peer-to-peer-Bildung, Internet
- Zielgruppe: Schüler
- Angebotsart: Workshops
- Kooperationspartner: media:port e.V.

■ Leipzig spielt

- Medialer Schwerpunkt: Videospiele
- Zielgruppe: Familien
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Projektträger: mediaLEpraxis e.V.
- www.computerspielschule.org

■ Medienmobil der SLM (insgesamt 18 Projekte in 2013)

- Medialer Schwerpunkt: individuelle Abstimmung von Themen und medialen Schwerpunkten nach Bedarf und Altersgruppe
- Zielgruppe: vorrangig Kinder und Jugendliche im ländlichen Raum
- Angebotsart: handlungsorientierte, praktische Medienkompetenzvermittlung

■ Medienpädagogischer Preis

- Medialer Schwerpunkt: Audio-, Video-, Multimedia-Beiträge
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Angebotsart: Wettbewerb
- Kooperationspartner: Sächsisches Staatsministerium für Kultus

■ Mitteldeutsches Mediacamp

- Medialer Schwerpunkt: Audio, Video, Multimedia
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Mediacamp
- Kooperationspartner: MSA, TLM

■ Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK) (insgesamt rund 800 Projekte in 2013)

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen, Radio, Multimedia
- Zielgruppe: medieninteressierte Bevölkerung
- Angebotsart: Kurse, medienpraktische Projekte
- Redaktionsstätigkeit an neun Standorten in Sachsen
- Auftragnehmer: edmedien GmbH, Fernseh Akademie Mitteldeutschland e.V., Medienkulturzentrum Dresden e.V., SPI Soziale Stadt und Land Entwicklungsgesellschaft mbH, W + M 2000 GmbH
- www.saek.de

■ Safer Internet Day 2014

- Medialer Schwerpunkt: peer-to-peer-Bildung, Internet
- Zielgruppe: Schüler, Pädagogen, Interessierte
- Angebotsart: Workshops
- Kooperationspartner: Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK)

■ Schlingel-TV

- Medialer Schwerpunkt: Video
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (12–14 Jahre)
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt, einwöchige Filmredaktion zur Festivaldokumentation
- Projektträger: Sächsischer Kinder- und Jugendfilmdienst e.V.
- www.ff-schlingel.de

■ tat:funk

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk
- Zielgruppe: Schüler zwei Leipziger Gymnasien
- Angebotsart: Produktion einer Radiosendung, Wettbewerb
- Kooperationspartner: Stiftung Zuhören
- www.tatfunk.de

■ Wettbewerbe zur Stärkung von Medienkompetenz in Sachsen

Bundesweiter Multimediawettbewerb MB 21

- Medialer Schwerpunkt: Multimedia
- Zielgruppe: Kinder, Schüler, junge Heranwachsende
- Angebotsart: Wettbewerb, Workshops
- Projektträger: Medienkulturzentrum Dresden e.V./Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF)
- www.mb21.de/

■ Film ab!

- Medialer Schwerpunkt: Video/Film
- Zielgruppe: Schüler in Sachsen
- Angebotsart: Wettbewerb, Workshops
- Kooperationspartner: Sächsisches Staatsministerium für Kultus,
- www.schuelerfilmfestival-sachsen.de

■ VISIONALE Leipzig

- Medialer Schwerpunkt: Audio, Video, Multimedia
- Zielgruppe: Kinder, Schüler, junge Heranwachsende
- Angebotsart: Wettbewerb in Sachsen
- Projektträger: Medienpädagogik e.V., Arbeitskreis Medienpädagogik Leipzig
- www.visionale-leipzig.de

■ Schlingel Filmfestival

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Kinder- und Jugendfilmfestival, Kinder- und Jugendjury, Workshops
- Kooperationspartner: Sächsischer Kinder- und Jugendfilmdienst e.V.
- www.ff-schlingel.de

■ Filmfestival Rabazz

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche
- Angebotsart: Kinder- und Jugendfilmfestival, Workshops
- Projektträger: Landesfilmdienst Sachsen für Jugend- und Erwachsenenbildung e.V.
- www.rabazz-filmfest.de

Sachsen-Anhalt

Weitere Informationen unter www.msa-online.de.
Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

■ "Abgecheckt!"

- Medienaler Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Schüler aller Klassenstufen
- Angebotsart: Workshop zum Thema Cybermobbing

■ Elternnavigator Medienkompetenz

- Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
- Zielgruppe: Eltern, Pädagogen, Multiplikatoren
- Angebotsart: Elternabende

■ Medienkompetenztage für Schulklassen

- Medialer Schwerpunkt: Internet, Fernsehen, Trickfilm
- Zielgruppe: Schüler der Klassenstufen 3 bis 8
- Angebotsart: Workshop zur Medienkunde und -kritik

- **Medienkompetenzzentrum & Phänomedial (250 zugangsoffene Seminare)**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: alle Bürger
 - Angebotsart: Schulungen und Workshops zu inhaltlichen und technischen Grundlagen von Medienproduktion und -pädagogik
 - Kooperationspartner: Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA); Offene Kanäle und nichtkommerzielle Lokalradios

- **Medienmobile der MSA (45 Projekte in 2013)**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet, Smartphones, Film/Fernsehen/Trickfilm, Audio/Radio, Foto, Games etc.
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
 - Angebotsart: aufsuchende mobile Medienarbeit

- **Mitteldeutsches Mediacamp 2013**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (10 – 16 Jahre)
 - Angebotsart: medienpädagogisches Ferienprojekt
 - Kooperationspartner: SLM, TLM

- **Multiplikatorenfortbildung**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: Lehrkräfte und Pädagogen
 - Angebotsart: Qualifizierung, Workshop, Informationsveranstaltung zu aktuellen Fragen d. Medienpädagogik

- **Netzwerk Medienkompetenz Sachsen-Anhalt**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: alle Bürger und interessierten Gruppen
 - Angebotsart: Netzwerkarbeit, Medienpädagogischer Atlas Sachsen-Anhalt
 - Kooperationspartner: Land Sachsen-Anhalt, Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e.V.

- **2. Netzwerktagung Medienkompetenz**
 - Medialer Schwerpunkt: medienübergreifend
 - Zielgruppe: medienpäd. Interessierte
 - Angebotsart: 2-tägige Fachtagung (25./26.09.2013)
 - Kooperationspartner: Netzwerk Medienkompetenz Sachsen-Anhalt, Kompetenzzentrum Frühe Bildung der Hochschule Magdeburg-Stendal, Hochschule Merseburg, Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

- **Safer Internet Day 2013 – Kurzfilmwettbewerb "Abgecheckt! Meine Rechte im Netz"**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet, Film
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
 - Angebotsart: Wettbewerb
 - Kooperationspartner: Landesbeauftragter f. den Datenschutz, Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt im Rahmen des Mitteldeutschen Internetforums des Medienstadt Leipzig e.V.

- **SchülerMedienScouts**
 - Medialer Schwerpunkt: Internet, Smartphones, Computerspiele
 - Zielgruppe: Schüler der Klassenstufen 6 bis 8
 - Angebotsart: Ausbildung nach dem Prinzip der "Peer-Education"
 - Kooperationspartner: Christian-Wolff-Gymn. Halle

Thüringen

Weitere Informationen unter www.tlm.de/medienkompetenz. Medienkompetenzprojekte mit Beteiligung mehrerer Landesmedienanstalten s. Seite 30.

- **Daumenkino 2.0**
 - Medialer Schwerpunkt: mobile Mediennutzung
 - Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler
 - Angebotsart: medienpädagogisches Projekt, Lehrerfortbildung, Preisverleihung
 - Kooperationspartner: Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Wartburg-Radio 96.5, SRB

- **FLIMMO- und Internet-ABC-Verteilaktion**
 - Medialer Schwerpunkt: Fernsehen und Internet
 - Zielgruppe: Eltern
 - Angebotsart: Broschüre, Internetangebot
 - Kooperationspartner: TMBWK

- **Game-Quiz**
 - Medialer Schwerpunkt: Computerspiele und Internet
 - Zielgruppe: Kinder und Eltern/Großeltern
 - Angebotsart: Onlineprojekt zur Familienarbeit
 - Kooperationspartner: KIDS interactive

- **GOLDENER SPATZ**
 - Medialer Schwerpunkt: Kinderfilme und Kinderfernsehen
 - Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene
 - Angebotsart: Film- und Fernsehfestival

- **KOMPASS – Der Kinder- und Jugendmedienpreis der TLM**
 - Medialer Schwerpunkt: Print, Radio, Film/Fernsehen, Multimedia/Online
 - Zielgruppe: professionell Erziehende sowie Lehrkräfte bzw. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
 - Angebotsart: Wettbewerb

■ **Medien im Kindergarten**

- Medialer Schwerpunkt: Audio und Video
- Zielgruppe: Kinder im Vorschulalter, Erzieher, Eltern
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt, Qualifizierung
- Kooperationspartner: Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm)

■ **MEDIEN-KOFFER gegen RECHTS Thüringen**

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte
- Angebotsart: Broschüre, DVD
- Kooperationspartner: TMSFG, Thillm

■ **Medienkompetenz-Netzwerk Thüringen**

- Medialer Schwerpunkt: alle Medienarten
- Zielgruppe: verschiedene Thüringer Einrichtungen
- Angebotsart: Netzwerk
- Kooperationspartner: Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm)

■ **Medienpädagogische Elternarbeit der TLM**

- Medialer Schwerpunkt: multimedial
- Zielgruppe: Eltern, Pädagogen
- Angebotsart: medienpädagogische Beratung

■ **Medienpädagogische Qualifizierungsseminare**

- Medialer Schwerpunkt: Audio, Video, Web 2.0, PC-Spiele und Handy
- Zielgruppe: Lehrkräfte
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm) und Bürgermedien

■ **PiXEL-Fernsehen, Offener Kanal für Kinder und Jugendliche der TLM**

- Medialer Schwerpunkt: Fernsehen
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- www.tlm-okgera.de

■ **RABATZ – Kinder und Jugendliche erobern Offene Kanäle**

- Medialer Schwerpunkt: Hörfunk und Fernsehen
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Offener Kanal Jena, Offener Kanal Saalfeld

■ **Schulkinowocher Thüringen/Sachsen-Anhalt**

- Medialer Schwerpunkt: Film
- Zielgruppe: Lehrkräfte, Schüler
- Angebotsart: landesweite Aktion, Kinoprogramm für Schulen, Begleitveranstaltungen, medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: EJBW, Vision Kino

■ **Thüringer Medienbildungszentrum der TLM**

- Medialer Schwerpunkt: multimedial
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Erwachsene
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt

■ **TLM-Mediensommer: Mediencamp, Rafunkel und KU(H)lisse**

- Medialer Schwerpunkt: multimedial
- Zielgruppe: Kinder und Jugendliche (10–16 Jahren)
- Angebotsart: medienpraktisches Projekt
- Kooperationspartner: Schullandheim und Freizeitcamp „Kammwegbaude“, Heubach

■ **TLM-Medienwerkstatt**

- Medialer Schwerpunkt: Audio, Video, Internet, Handy und PC-Spiele
- Zielgruppe: Kinder, Jugendliche, Eltern, Ältere
- Angebotsart: mobiles medienpraktisches Projekt

■ **Veranstaltung zum „Safer Internet Day“**

- Medialer Schwerpunkt: Internet
- Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren
- Angebotsart: Information zur Sicherheit im Internet
- Kooperationspartner: LAG Kinder- und Jugendschutz Thüringen, Thüringer Landtag

■ **Veranstaltung „Exzessive Mediennutzung – Scheinproblem oder Gefahrenpotential“**

- Medialer Schwerpunkt: multimedial
- Zielgruppe: Pädagogen, Multiplikatoren
- Angebotsart: Fachtagung
- Kooperationspartner: Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit (TMSFG)

Impressum

Quelle

Textauszug „Medienkompetenz“
aus dem Jahrbuch 2013/2014
„Landesmedienanstalten und privater
Rundfunk in Deutschland“

Visuelle Konzeption

Rosendahl Berlin

Layout

Mellon Design GmbH,
Augsburg

Cover, Bildkonzept + Gestaltung

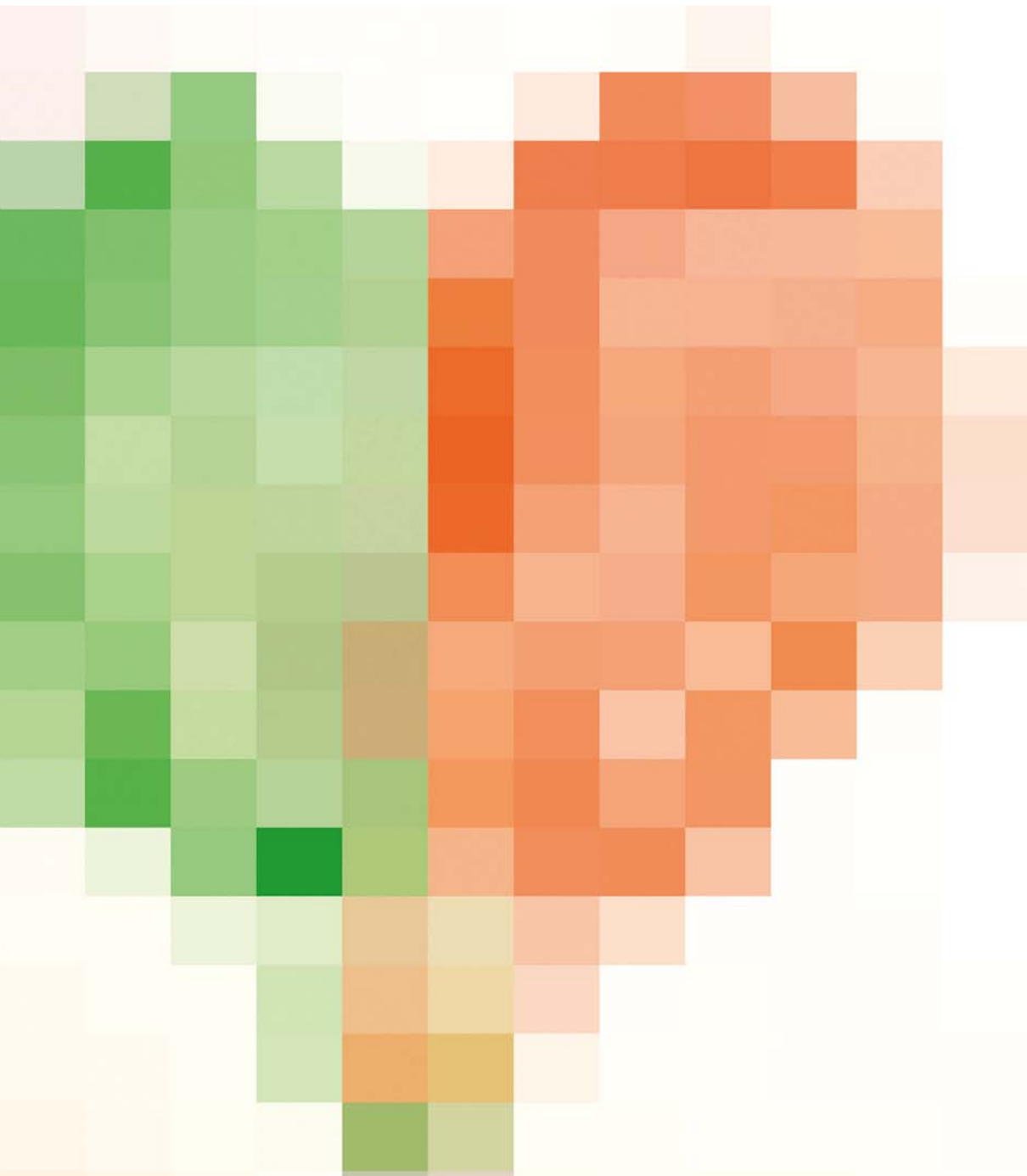
Rose Pistola GmbH,
München/Hamburg

Titel, Foto

Benne Ochs

Druck

Druckerei Joh. Walch GmbH & Co. KG,
Augsburg



SONDERDRUCK aus dem Jahrbuch 2013/2014
Landesmedienanstalten und privater Rundfunk in Deutschland